

LANDKREIS
REUTLINGEN



Abfall- und Wertstoffbilanz 2018





Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung.....	3
2. Übersicht	4
2.1 Entsorgungsgebiet des Landkreises Reutlingen.....	4
2.2 Bevölkerungsentwicklung.....	5
2.3 Kommunales Abfallaufkommen im Entsorgungsgebiet des Landkreises.....	6
2.4 Sammlung, Verwertung und Beseitigung von Abfällen im Entsorgungsgebiet des Landkreises	7
2.5 Übersicht gemeinschaftliches Sammelsystem	9
3. Abfälle zur Verwertung	10
3.1 Bioabfall	10
3.2 Komposthof Pfullingen	12
3.3 Grüngut.....	13
3.4 Wertstoffe der öffentlichen Sammlung	15
3.5 Wertstoffe der Dualen Systeme	23
4. Abfälle zur Beseitigung.....	27
4.1 Restmüll.....	27
4.2 Rest-Sperrmüll	29
4.3 Deponierung Zweckverband Abfallverwertung Reutlingen/Tübingen (ZAV).....	31
4.4 Problemstoffe.....	32
4.5 Baumassen	35



1. Einleitung

Die vorliegende Abfall- und Wertstoffbilanz informiert über die Mengenentwicklung der Abfälle zur Verwertung und der Abfälle zur Beseitigung aus dem Entsorgungsgebiet des Landkreises Reutlingen, die der öffentlichen Abfallentsorgung überlassen wurden.

Nachrichtlich sind jeweils auch die Abfallmengen der Städte Reutlingen, Pfullingen und Metzingen sowie die interkommunal am Wertstoffhof Reutlingen-Schinderteich erfassten Mengen dargestellt, so dass auch die Gesamtmenge für den Landkreis Reutlingen im Vergleich der letzten drei Jahre ersichtlich ist. Die sich anschließenden Schaubilder zur Mengenentwicklung seit 1995 bzw. seit Einführung des jeweiligen Sammelsystems konzentrieren sich auf das Entsorgungsgebiet des Landkreises und werden bei jeder Abfallart ergänzt von einem Vergleich mit den Pro-Kopf Mengen anderer Landkreise, die eine entsprechende Siedlungsstruktur besitzen.

Der Schwerpunkt der Betrachtung liegt auf den Wertstoffen und Abfällen aus Privathaushalten. Lediglich in den Restmüll-, Bioabfall- und Papierabfallmengen sind auch Anteile aus dem Gewerbe enthalten. Unberücksichtigt bleiben in der Bilanz die privatwirtschaftlich entsorgten Abfälle zur Verwertung aus Gewerbebetrieben sowie die im Landkreis angefallenen Klärschlämme. Auch über die von Vereinen und karitativen Einrichtungen erfassten Wertstoffe und bei privaten Entsorgungsunternehmen abgegebenen Abfälle liegen keine vollständigen Informationen vor. Nachrichtlich sind hingegen die von den Dualen Systemen entsorgten Wertstoffe aufgeführt.

Zunächst gibt die Abfall- und Wertstoffbilanz im Übersichts-Teil einige grundlegende Informationen über das Entsorgungsgebiet des Landkreises und das aktuelle Sammelsystem.



2. Übersicht

2.1 Entsorgungsgebiet des Landkreises Reutlingen



Das Entsorgungsgebiet des Landkreises umfasst alle Gemeinden und Städte des Landkreises Reutlingen mit Ausnahme der Städte Reutlingen, Pfullingen und Metzingen, auf die das Einsammeln und Befördern von Abfällen gemäß § 6 Abs. 2 Landesabfallgesetz übertragen ist. Es umschließt mit dem Albvorland sowohl ein relativ dicht besiedeltes, verstädtertes Gebiet, als mit der Albhochfläche auch ein relativ dünn besiedeltes, ländlich geprägtes Gebiet.

Die Aufgabe der Beseitigung des Restmülls, Rest-Sperrmülls und der Problemstoffe haben die Landkreise Reutlingen (gesamt) und Tübingen dem Zweckverband Abfallverwertung Reutlingen/ Tübingen (ZAV) übertragen, der auch den Wertstoffhof Reutlingen-Schinderteich betreibt.



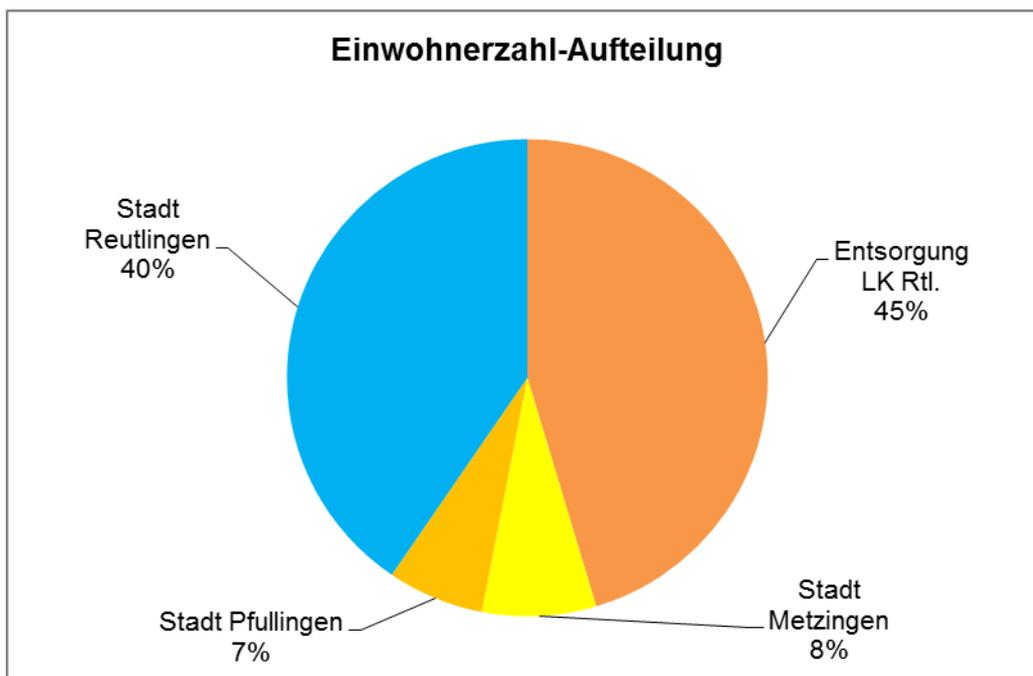


2.2 Bevölkerungsentwicklung

Bevölkerungsentwicklung Landkreis Reutlingen						
	1995	2000	2005	2016	2017	2018
Landkreis Reutlingen	271.153	276.996 (+ 2,2%)	281.742 (+ 1,7%)	282.113 (+ 0,1%)	284.881 (+ 1,0%)	286.383 (+ 0,5%)
Entsorgungsgebiet Landkreis Reutlingen	124.060	127.122 (+ 2,5%)	129.486 (+ 1,9%)	128.079 (- 1,1%)	129.334 (+ 1,0%)	129.947 (+ 0,5%)
Stadt Metzingen	21.271	21.660 (+ 1,8%)	21.889 (+ 1,1%)	21.612 (- 1,3%)	21.775 (+ 0,8%)	21.958 (+ 0,8%)
Stadt Pfullingen	17.388	17.856 (+ 2,7%)	18.268 (+ 2,3%)	18.112 (- 0,9%)	18.331 (+ 1,2%)	18.601 (+ 1,5%)
Stadt Reutlingen	108.434	110.358 (+ 1,8%)	112.099 (+ 1,6%)	114.310 (+ 2,0%)	115.441 (+ 1,0%)	115.877 (+ 0,4%)
Verbandsgebiet ZAV	474.865	496.448 (+ 4,5%)	497.698 (+ 0,3%)	503.950 (+ 1,3%)	510.029 (+ 1,2%)	512.681 (+ 0,5%)

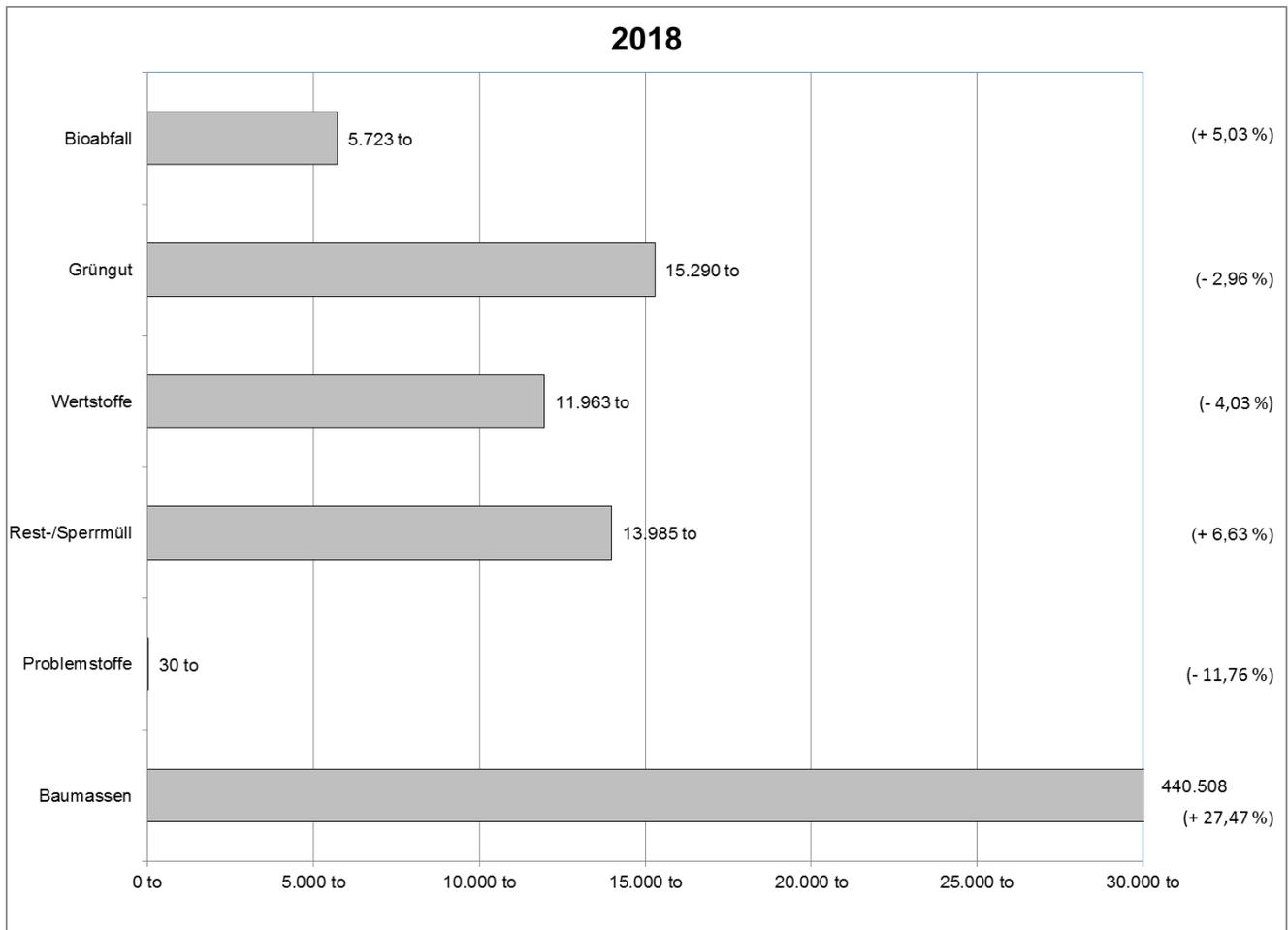
Einwohnerzahlen jeweils zum 30.06. des Jahres (Quelle: Statistisches Landesamt)

Die nachfolgenden Angaben in kg/E/a beziehen sich auf diese Einwohnerzahlen.





2.3 Kommunales Abfallaufkommen im Entsorgungsgebiet des Landkreises



Wertstoffe: Papier, Holz, Metallschrott, Elektro-Altgeräte

Baumassen: Bodenaushub und Bauschutt



2.4 Sammlung, Verwertung und Beseitigung von Abfällen im Entsorgungsgebiet des Landkreises

Bioabfälle

Bioabfälle werden im Entsorgungsgebiet des Landkreises über die Bio-Tonne erfasst und 14-tägig, im Sommer wöchentlich, abgeholt. Alternativ kann man sich für die Eigenkompostierung entscheiden. Die überlassenen Bioabfälle wurden durch die Firma Renz GmbH & Co. KG, Reutlingen eingesammelt und am kreiseigenen Komposthof Pfullingen angeliefert. Dort wurden die Bioabfälle durch den vom Landkreis beauftragten Betreiber, die Firma REMONDIS SÜD GmbH, verarbeitet. Über die genehmigte Kapazität hinausgehende Mengen wurden auf dem Komposthof Pfullingen umgeschlagen und zur Verwertung nach Singen transportiert.

Grüngut

Grüngut kann von Anfang März bis Ende November bei mobilen Annahmestellen und auf Häckselplätzen in den Gemeinden abgegeben werden. Mit der Annahme und Verwertung war die Maschinenring Reutlingen Agrar-Service-GmbH, Münsingen und die Firma REMONDIS SÜD GmbH beauftragt. Um einen Großteil des gesammelten Grüngutes energetisch verwerten zu können, erfolgt seit Oktober 2015 flächendeckend eine getrennte und kontrollierte Annahme von nichtholzigem und holzigem Grüngut.

Wertstoffe (Papier/Pappe/Kartonagen, Holz, Schrott, Elektro-Altgeräte, Leichtverpackungen, Altglas)

Papierabfälle (inkl. Verpackungs-Anteil der Dualen Systeme) werden seit 2004 über die Papier-Tonne erfasst. Mit der Einsammlung war im Jahr 2018 die Firma Renz Entsorgung GmbH & Co. KG, Reutlingen und mit der Verwertung die Firma ALBA Neckar-Alb GmbH & Co. KG, Metzingen beauftragt.

Sperrige Holz- und Metallabfälle werden über das System Sperrmüll auf Abruf eingesammelt und einer Verwertung zugeführt. Beauftragt zur Einsammlung war die Firma Korn Recycling GmbH, Engstingen. Die Holzabfälle wurden über die Firma ALBA Neckar-Alb GmbH & Co. KG, Metzingen verwertet, Metallschrott über die Firma Autoverwertung Tübingen Möck GmbH.

Elektro-Altgeräte wurden ebenfalls von der Firma Korn Recycling GmbH, Engstingen mit Sperrmüll auf Abruf eingesammelt. Elektro-Kleingeräte (und Energiesparlampen) können beim Problemstoffmobil, das ebenfalls die Firma Korn Recycling GmbH, Engstingen betreibt, abgegeben werden. Die weitere Rücknahme der Geräte wird nach dem Elektro- und Elektronikgeräteregesetz von der Stiftung Elektro-Altgeräte Register (EAR) koordiniert. Die Geräte der Sammelgruppen 1 (Haushaltsgroßgeräte), 3 (Bildschirme, Monitore und TV-Geräte) und 5 (Kleingeräte) wurden von der Firma ALBA Neckar-Alb GmbH & Co. KG, Metzingen im Auftrag des Landkreises vermarktet. Die übrigen Geräte (Kühlgeräte und Gasentladungslampen) wurden gesondert bereitgestellt und von der EAR im Auftrag der Hersteller abgeholt und verwertet.



Seit einer Änderung des Elektrogerätegesetzes am 15.08.2018 gilt ein offener Anwendungsbereich oder „Open Scope“. Ein Gegenstand mit elektrischem Bauteil, das nicht oder nur schwer entfernbar ist, ist nun grundsätzlich ein Elektrogerät (z.B. elektrisch verstellbarer Sessel). Damit erweitert sich der Umfang von Gegenständen, die als Elektrogerät erfasst und verwertet werden müssen. Ebenso ändert sich die Anzahl der Kategorien nach dem Elektrogerätegesetz von 10 auf 6 und damit deren Zusammensetzung. Diese Umstellung auf neue Gruppen und Kategorien erfolgte erst ab Dezember 2018 und ist in der vorliegenden Statistik noch nicht berücksichtigt.

Die Sammlung und Verwertung von Leichtverpackungen (Gelber Sack) und Altglas erfolgt in Deutschland privatwirtschaftlich durch die Dualen Systeme. Vertragspartner der Dualen Systeme im Gesamt-Landkreis Reutlingen war für die Sammlung beider Fraktionen die Firma ALBA Neckar-Alb GmbH & Co. KG, Metzingen.

Restmüll und Rest-Sperrmüll

Im Entsorgungsgebiet des Landkreises wird Restmüll (Hausmüll und hausmüllähnlicher Gewerbemüll) 14-täglich über die Restmüll-Tonne erfasst, Sperrmüll einmal im Jahr auf Abruf (nur Haushalte). Mit der Sammlung von Restmüll war die Firma Renz GmbH & Co. KG, Reutlingen und mit der Sammlung von Sperrmüll die Firma Korn Recycling GmbH, Engstingen beauftragt. Die Entsorgung von Rest- und Sperrmüll erfolgt über den ZAV.

Problemstoffe

Problemstoffe werden über eine mobile Sammlung haushaltsnah erfasst. Für die Anlieferer (nur Privathaushalte, nicht Gewerbe) ist die Abgabe kostenlos. Die Abholturnus ist drei mal jährlich. Das Problemstoffmobil hält in allen Teilorten im Entsorgungsgebiet. Die Sammlung erfolgte durch die Firma Korn Recycling GmbH, Engstingen. Die Verwertung und Entsorgung der eingesammelten Stoffe erfolgt über den ZAV.

Baumassen

Bodenaushub wird auf Gemeinde-Deponien abgelagert und zur Rekultivierung verwendet. Kleinere Mengen von Bauschutt und Straßenaufbruch werden im Rahmen von Deponiebaumaßnahmen verwertet oder aufbereitet.

Die Entsorgung von Bodenaushub, Bauschutt und Straßenaufbruch ist auf die Städte und Gemeinden im Landkreis übertragen, die eigene Anlagen (Deponien) betreiben.

Ein Großteil der Verwertung von Baumassenabfällen findet privatwirtschaftlich bei der Verfüllung von Steinbrüchen, in Bauschuttrecyclinganlagen sowie bei der Wiederverwendung im Straßenbau statt. Nicht verwertbarer Bauschutt wird von privaten Entsorgungsfirmen auf Deponien außerhalb des Entsorgungsgebiets des Landkreises Reutlingen deponiert.



2.5 Übersicht gemeinschaftliches Sammelsystem

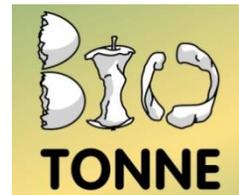
Am Wertstoffhof Reutlingen-Schinderteich werden vom ZAV ebenfalls alle Wertstofffraktionen (mit Ausnahme derjenigen Fraktionen, für die die Dualen Systeme zuständig sind), Baumassen zur Rekultivierung der ehemaligen Hausmülldeponie sowie Restmüll und Problemstoffe angenommen. Eine eindeutige Zuordnung zum Entsorgungsgebiet des Landkreises und der Stadt Reutlingen erfolgt nicht.

Außerdem ist im Landkreis Reutlingen noch ein zweiter Wertstoffhof in Metzingen vorhanden, der auf dem Betriebsgelände der Firma ALBA Neckar-Alb GmbH & Co. KG im Auftrag der Stadt Metzingen betrieben wird.

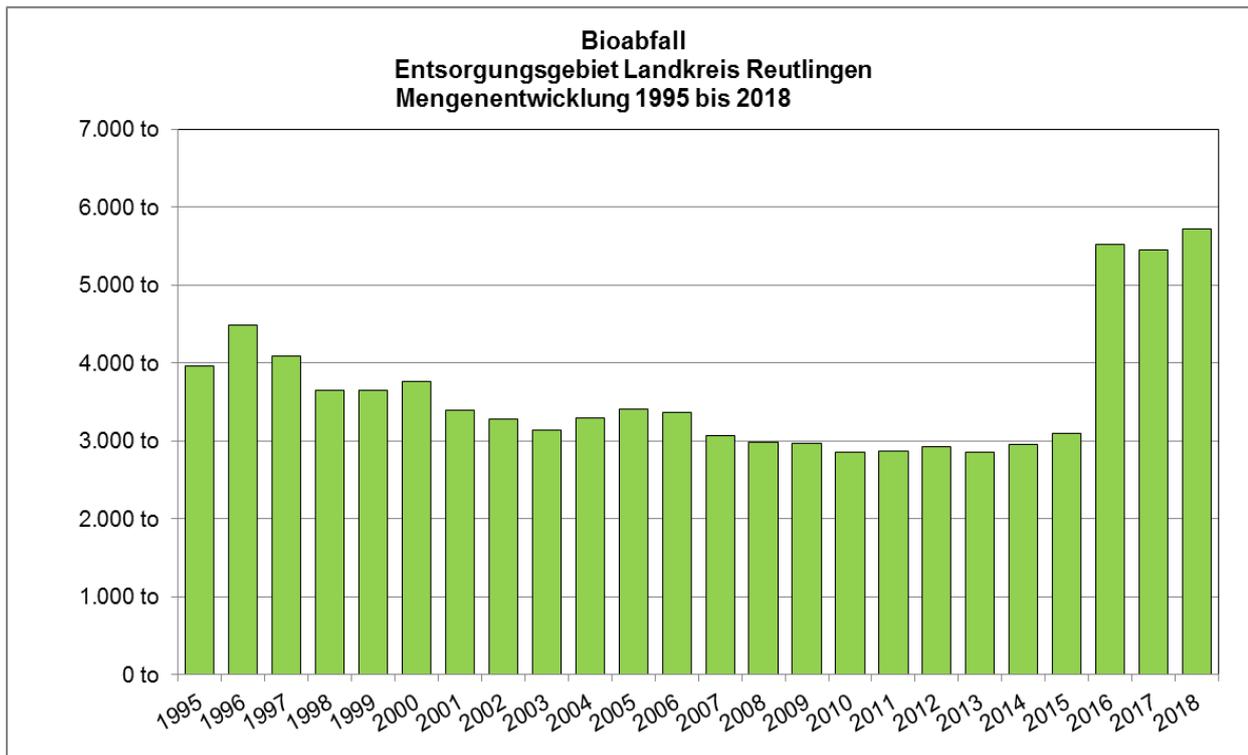


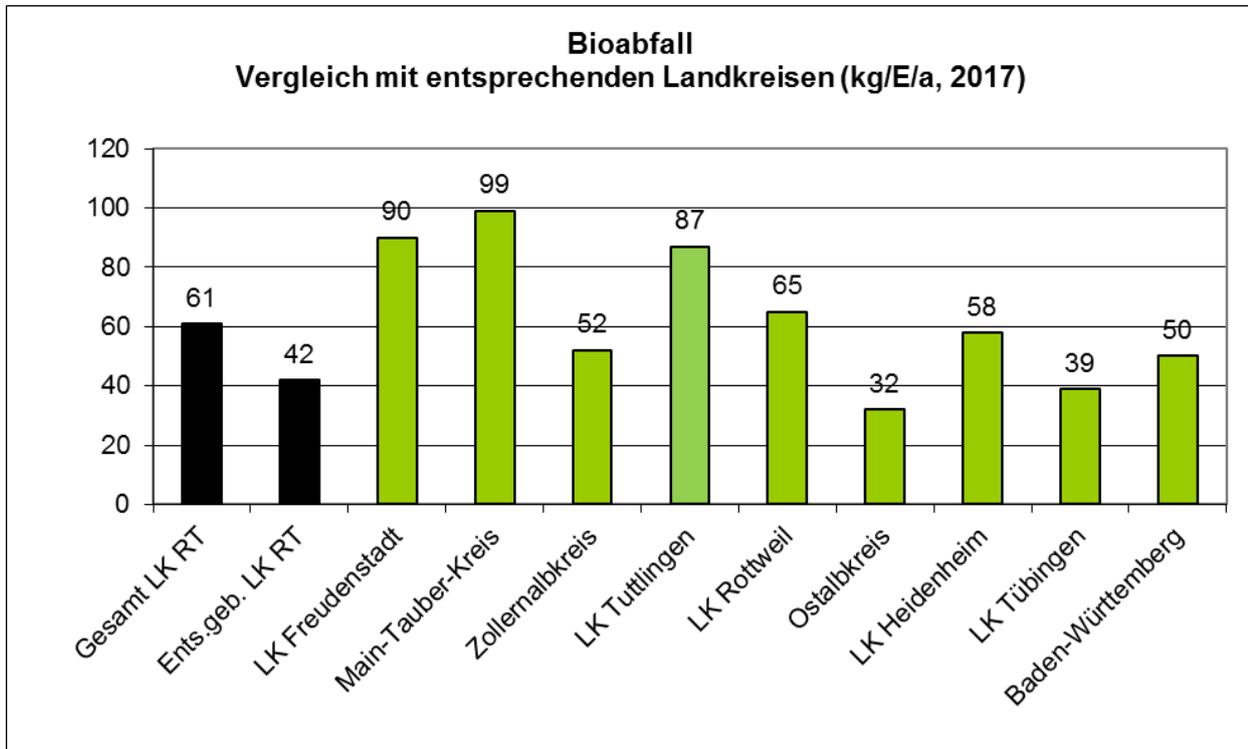
3. Abfälle zur Verwertung

3.1 Bioabfall



Bioabfall							
	2016		2017			2018	
		kg/E/a		kg/E/a		kg/E/a	
Entsorgungsgebiet Landkreis Reutlingen	5.526 t	43 kg	5.449 t	42 kg	(- 1%)	5.723 t	44 kg (+ 5%)
Stadt Metzingen	1.145 t	53 kg	1.123 t	52 kg	(- 2%)	1.179 t	54 kg (+ 5%)
Stadt Pfullingen	1.375 t	76 kg	1.383 t	75 kg	(+ 1%)	1.478 t	79 kg (+ 7%)
Stadt Reutlingen	9.523 t	83 kg	9.400 t	81 kg	(- 1%)	9.641 t	83 kg (+ 3%)
Gesamt Landkreis Reutlingen	17.569 t	62 kg	17.355 t	61 kg	(- 1%)	18.021 t	63 kg (+ 4%)





Quelle: Landesabfallbilanz 2017, Umweltministerium BW

Herangezogen wurden Landkreise, die (mit Ausnahme des Landkreises Tübingen) mit dem Entsorgungsgebiet des Landkreises Reutlingen vergleichbar sind. Da das Umweltministerium Baden-Württemberg die Abfallbilanzen in der Regel im 3. Quartal des Folgejahres veröffentlicht, sind die Abfallmengen vergleichbarer Landkreise für das Jahr 2018 noch nicht bekannt.



3.2 Komposthof Pfullingen



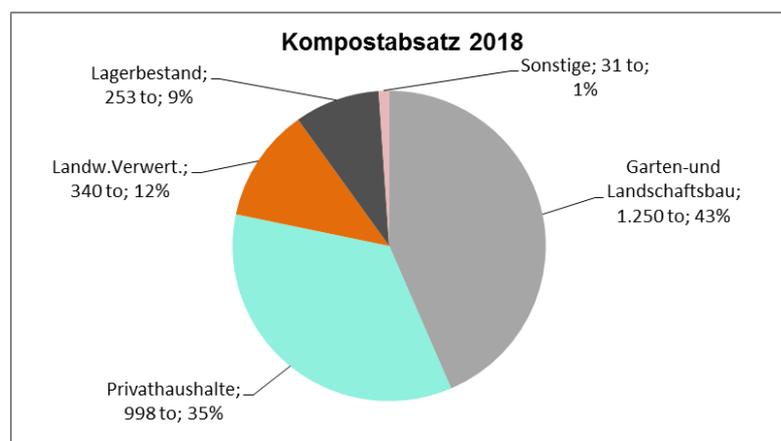
Komposthof Pfullingen			
Stoffströme	2016	2017	2018
Kompost in Rotte am 31.12. des Vorjahres*	1.200 t	1.050 t	1.380 t
Input aus Entsorgungsgebiet Landkreis Reutlingen**	4.408 t	4.419 t	5.723 t
Input aus Stadt Metzingen	1.145 t	1.123 t	1.179 t
Input aus Stadt Pfullingen	1.375 t	1.383 t	1.478 t
Input aus Eigenakquisition des Betreibers zur Verarbeitung	46 t	288 t	59 t
Input aus Eigenakquisition des Betreibers zur externen Verwertung***	105 t	833 t	0 t
Output Mengen aus dem Entsorgungsgebiet zur externen Verwertung	-152 t	-63 t	-976 t
Output Mengen aus Eigenakquisition des Betreibers zur externen Verwertung	-105 t	-833 t	0 t
Kompost in Rotte am 31.12. des laufenden Jahres*	-1.050 t	-1.380 t	-1.150 t
Verarbeitung im laufenden Jahr	6.972 t	6.820 t	7.693 t
Siebüberlauf (Störstoffe), verwertet	-166 t	-295 t	-345 t
Siebüberlauf, auf Hof	-29 t	-70 t	-115 t

Kompostierung	2016	2017	2018
Lagerbestand am 31.12. des Vorjahres	404 t	276 t	118 t
Erzeugte Kompostmenge Fertigkompost (Rottegrad 5) im laufenden Jahr	1.854 t	2.079 t	2.501 t
Absatz an andere Kompostwerke	-269 t	-26 t	-31 t
Absatz an Garten- und Landschaftsbau	-755 t	-997 t	-1.250 t
Absatz an Privathaushalte	-958 t	-821 t	-998 t
Absatz an Landwirtschaft	0 t	-393 t	-340 t
Lagerbestand am 31.12. des laufenden Jahres	276 t	118 t	253 t

* enthält auch Strukturmaterial

** ohne externe Verwertung (2016 Kirchheim und Singen, 2017 u. 2018 Singen)

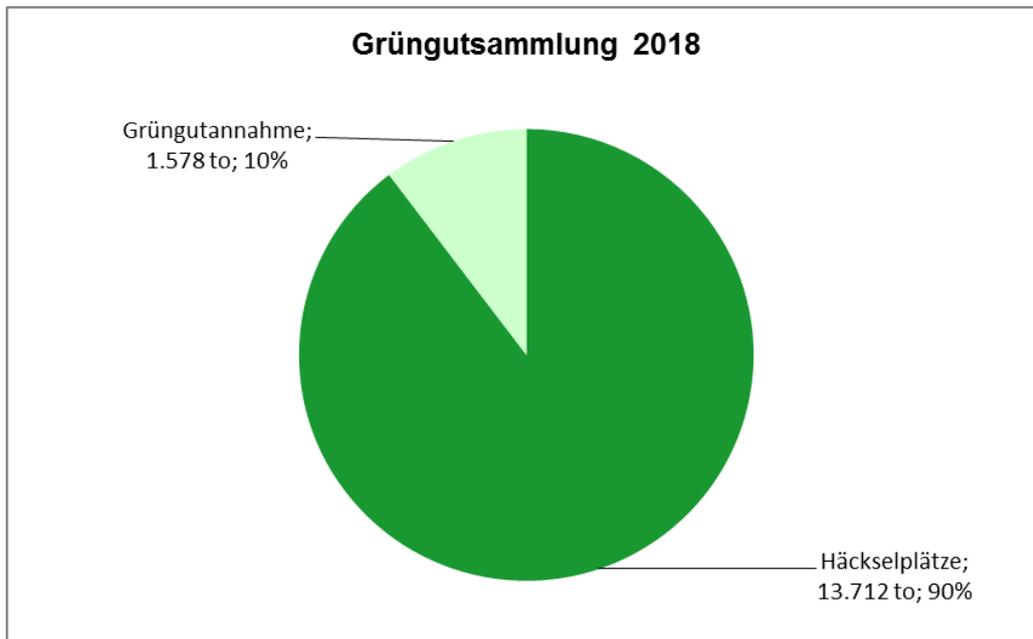
*** vertraglich erst seit 2016 möglich; in 2015 mussten aus der Eigenakquisition zur Verarbeitung Mengen wieder abgefahren werden, weil sonst die genehmigte Kapazitätsgrenze überschritten worden wäre

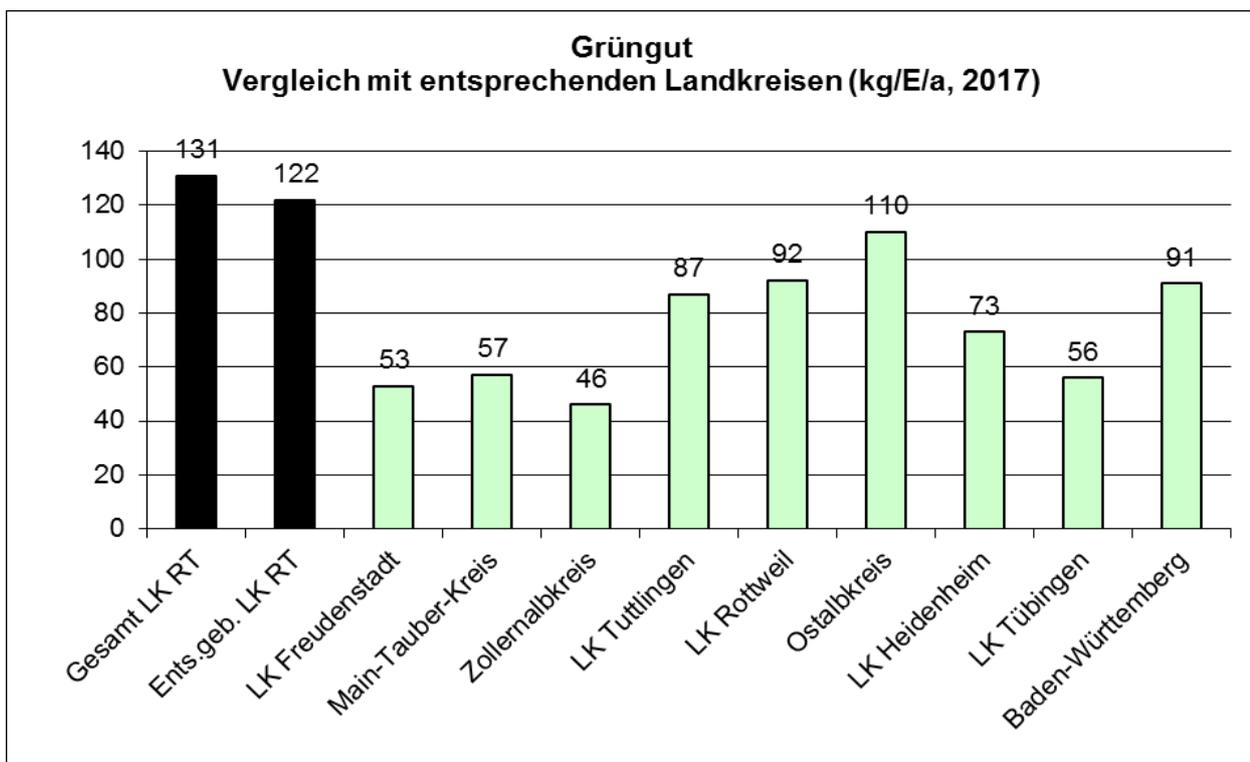
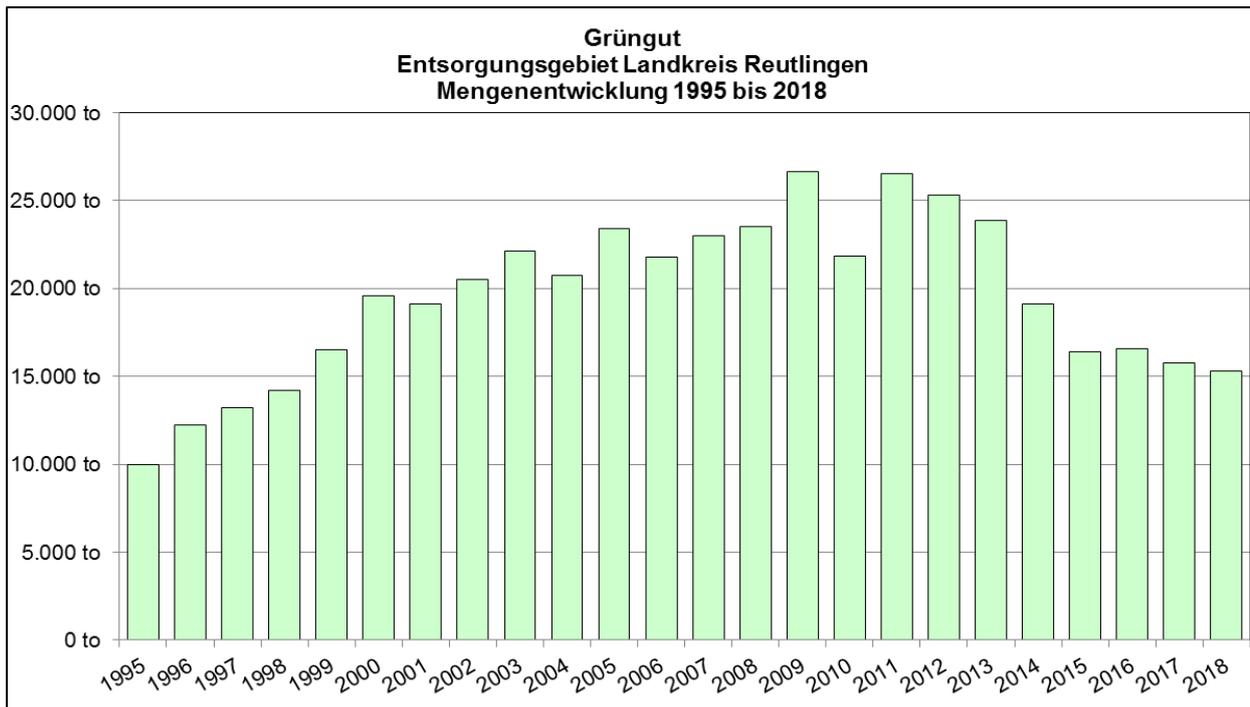




3.3 Grüngut

Grüngut							
	2016		2017			2018	
		kg/E/a		kg/E/a		kg/E/a	
Grüngutannahme	2.103 t	16 kg	1.556 t	12 kg (- 26%)	1.578 t	12 kg (+ 1%)	
Häckselplätze incl. Komposthof	14.456 t	113 kg	14.200 t	110 kg (- 2%)	13.712 t	106 kg (- 3%)	
Entsorgungsgebiet Landkreis Reutlingen	16.559 t	129 kg	15.756 t	122 kg (- 5%)	15.290 t	118 kg (- 3%)	
Stadt Metzingen	2.626 t	122 kg	2.616 t	120 kg (- 0%)	2.624 t	120 kg (+ 0%)	
Stadt Pfullingen	668 t	37 kg	660 t	36 kg (- 1%)	465 t	25 kg (- 30%)	
Stadt Reutlingen	4.679 t	41 kg	18.368 t	159 kg (+ 293%)	8.665 t	75 kg (- 53%)	
Gesamt Landkreis Reutlingen	24.532 t	87 kg	37.400 t	131 kg (+ 52%)	27.044 t	94 kg (- 28%)	





Quelle: Landesabfallbilanz 2017, Umweltministerium BW

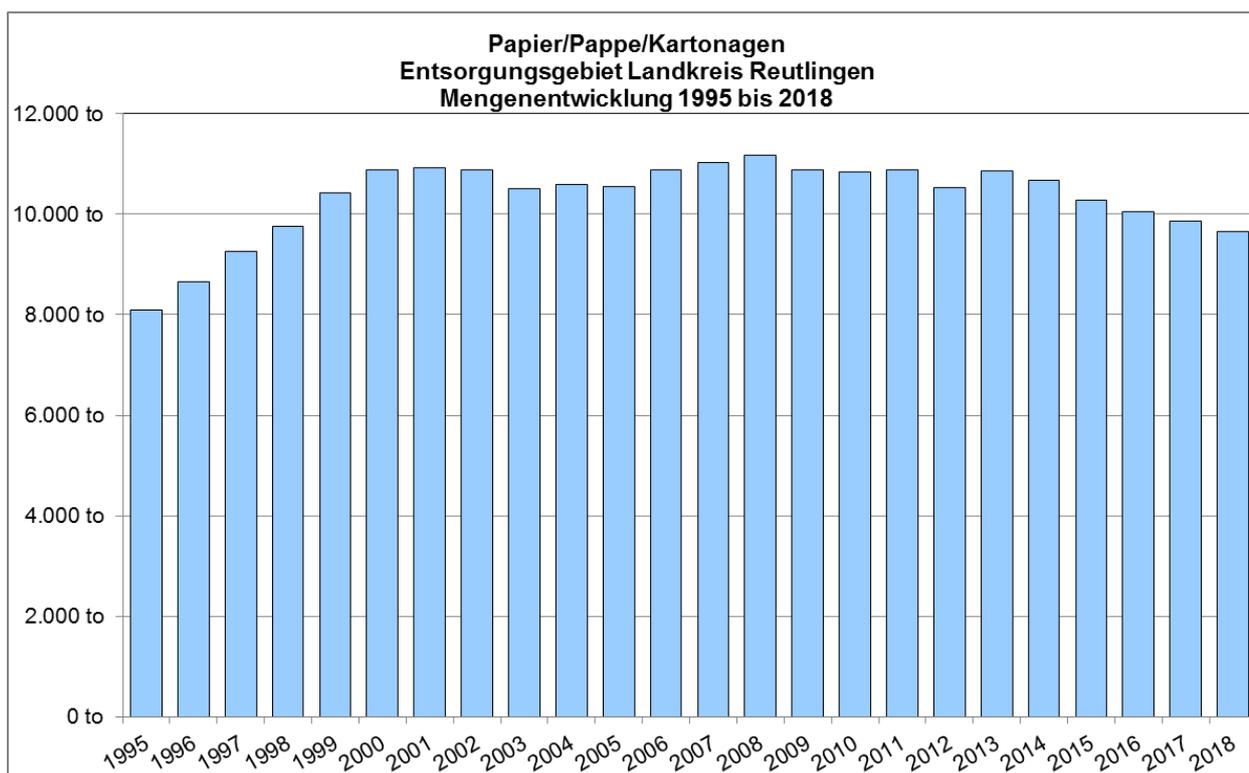
Herangezogen wurden Landkreise, die (mit Ausnahme des Landkreises Tübingen) mit dem Entsorgungsgebiet des Landkreises Reutlingen vergleichbar sind. Da das Umweltministerium Baden-Württemberg die Abfallbilanzen in der Regel im 3. Quartal des Folgejahres veröffentlicht, sind die Abfallmengen vergleichbarer Landkreise für das Jahr 2018 noch nicht bekannt.

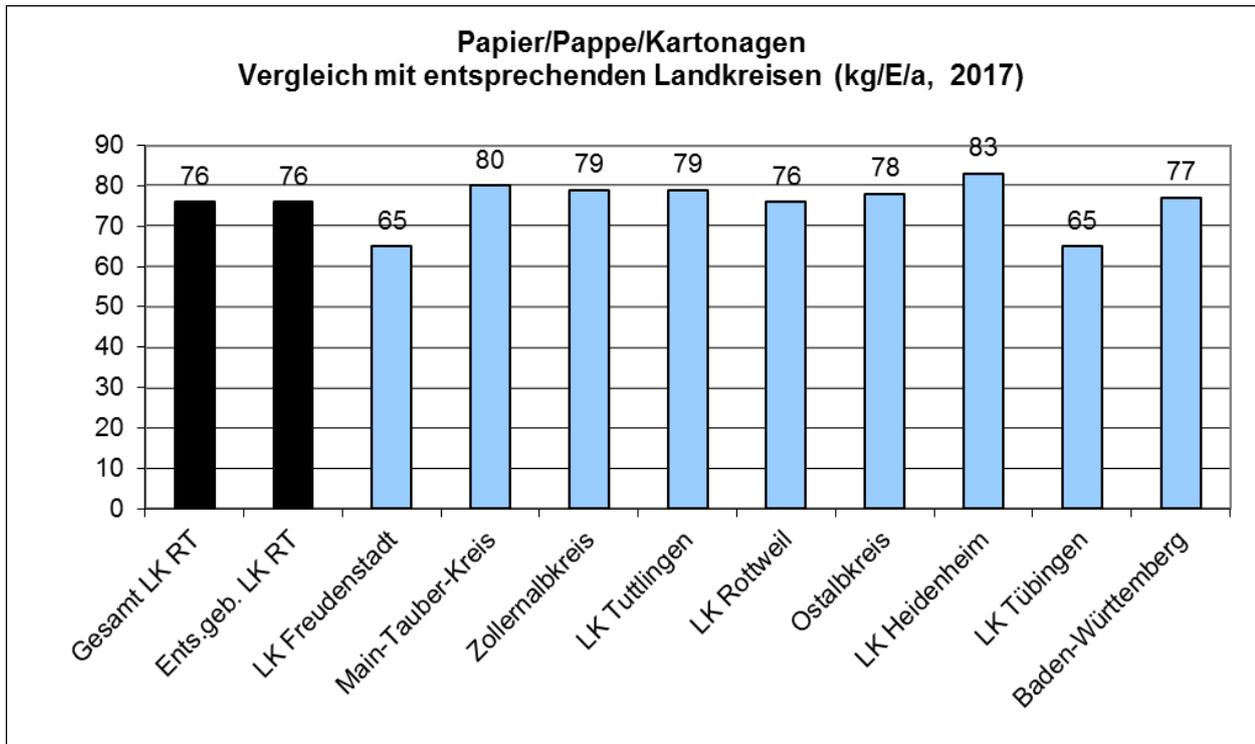


3.4 Wertstoffe der öffentlichen Sammlung

**PAPIER
T O N N E**

Papier/Pappe/Kartonagen (PPK)							
	2016		2017			2018	
		kg/E/a		kg/E/a		kg/E/a	
Entsorgungsgebiet Landkreis Reutlingen	10.045 t	78 kg	9.865 t	76 kg	(- 2%)	9.644 t	74 kg (- 2%)
Stadt Metzingen	1.901 t	88 kg	1.913 t	88 kg	(+ 1%)	1.921 t	87 kg (+ 0%)
Stadt Pfullingen	1.429 t	79 kg	1.423 t	78 kg	(- 0%)	1.394 t	75 kg (- 2%)
Stadt Reutlingen	8.512 t	74 kg	8.350 t	72 kg	(- 2%)	8.089 t	70 kg (- 3%)
Wertstoffhof ZAV	62 t		63 t		(+ 2%)	56 t	(- 11%)
Gesamt Landkreis Reutlingen	21.949 t	78 kg	21.614 t	76 kg	(- 2%)	21.104 t	74 kg (- 2%)





Quelle: Landesabfallbilanz 2017, Umweltministerium BW

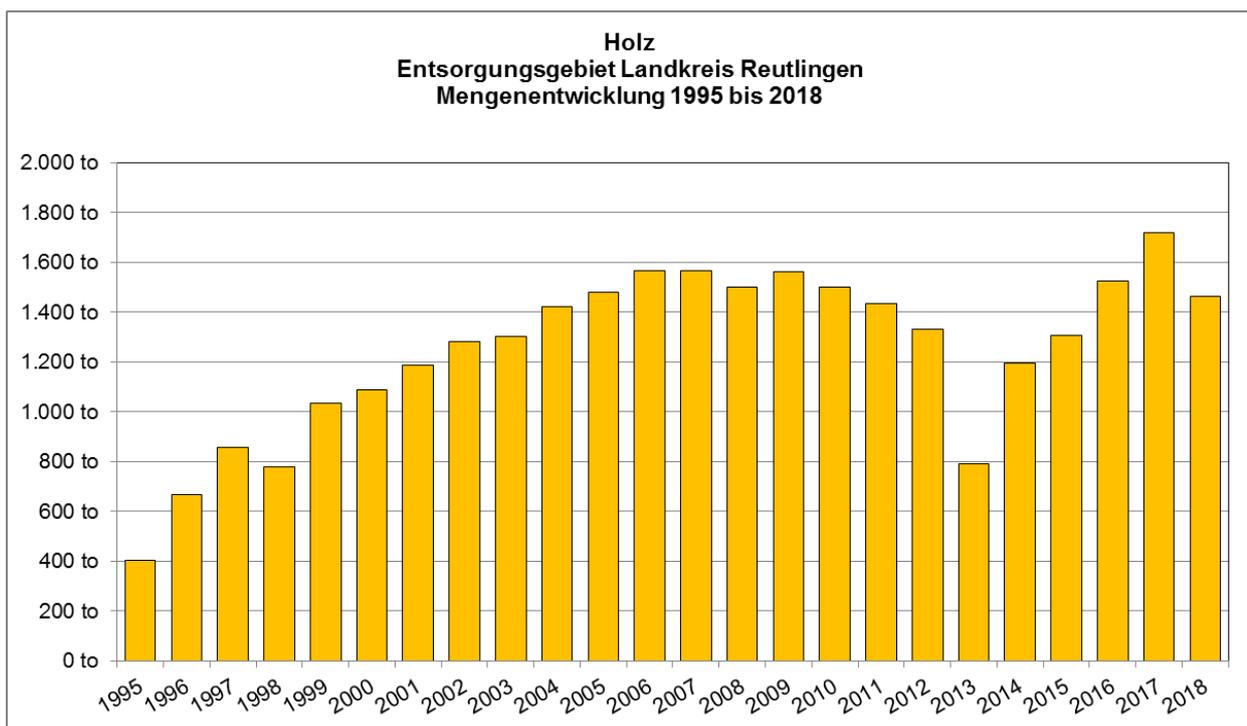
Herangezogen wurden Landkreise, die (mit Ausnahme des Landkreises Tübingen) mit dem Entsorgungsgebiet des Landkreises Reutlingen vergleichbar sind. Da das Umweltministerium Baden-Württemberg die Abfallbilanzen in der Regel im 3. Quartal des Folgejahres veröffentlicht, sind die Abfallmengen vergleichbarer Landkreise für das Jahr 2018 noch nicht bekannt.

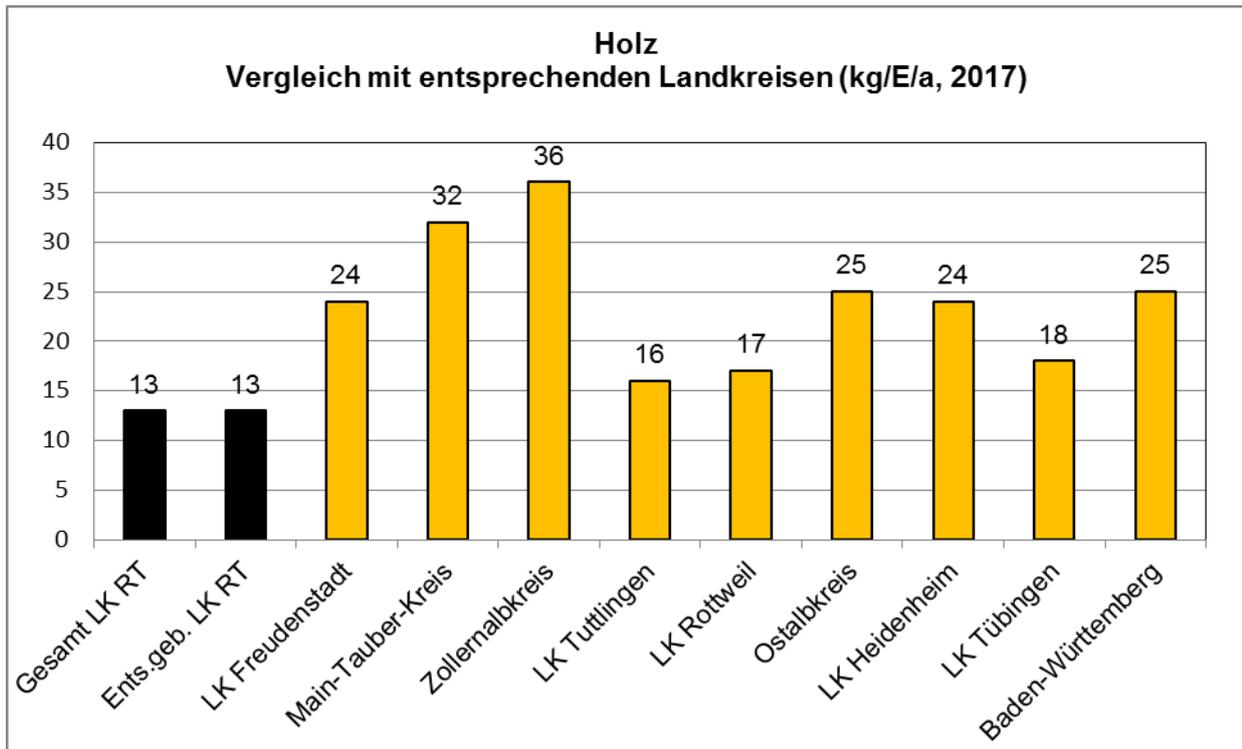


Holz

	2016		2017		2018	
		kg/E/a		kg/E/a		kg/E/a
Entsorgungsgebiet Landkreis Reutlingen	1.524 t	12 kg	1.716 t	13 kg (+ 13%)	1.462 t	11 kg (- 15%)
Stadt Metzingen	828 t	38 kg	832 t	38 kg (+ 0%)	1.103 t	50 kg (+ 33%)
Stadt Pfullingen	225 t	12 kg	211 t	12 kg (- 6%)	222 t	12 kg (+ 5%)
Stadt Reutlingen *	854 t	7 kg	0 t	0 kg (- 100%)	0 t	0 kg (+ 0%)
Wertstoffhof ZAV	802 t		890 t	(+ 11%)	834 t	(- 6%)
Gesamt Landkreis Reutlingen	4.233 t	15 kg	3.649 t	13 kg (- 14%)	3.621 t	13 kg (- 1%)

* Mengen Holz von Stadt Reutlingen können nicht erfasst werden, da keine gesonderte Sperrmüllabfuhr erfolgt.





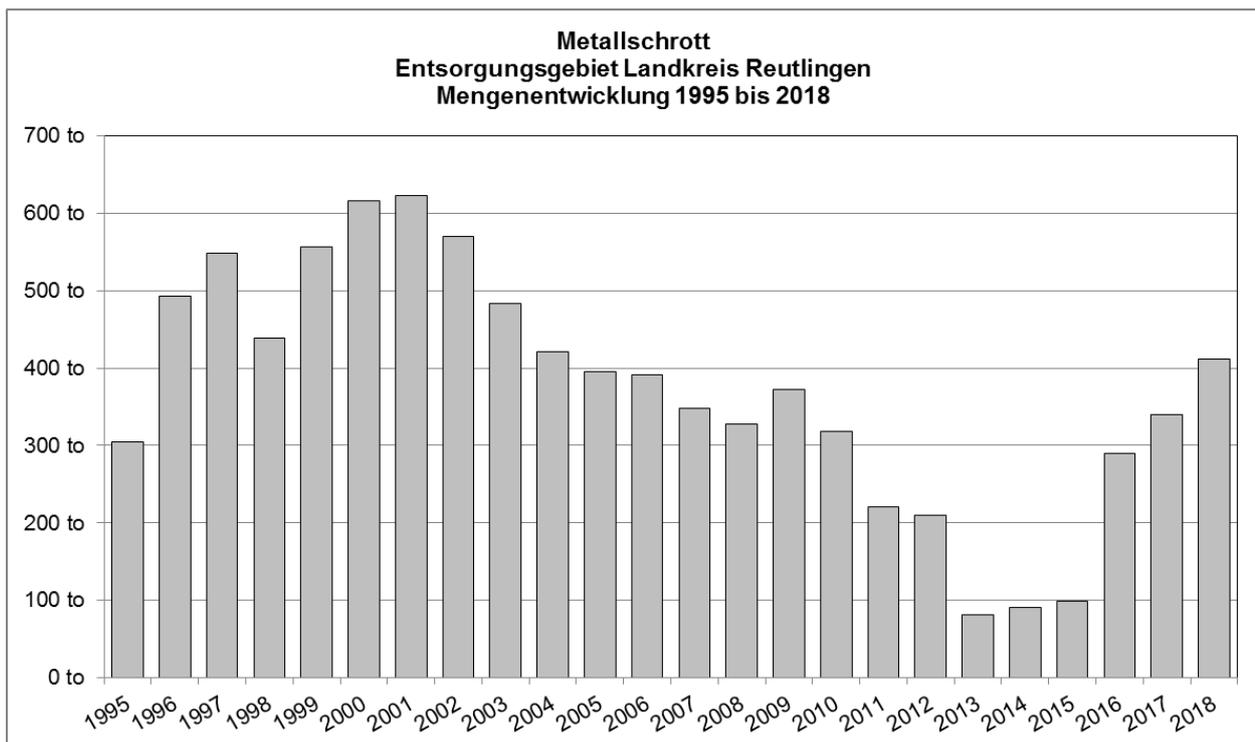
Quelle: Landesabfallbilanz 2017, Umweltministerium BW

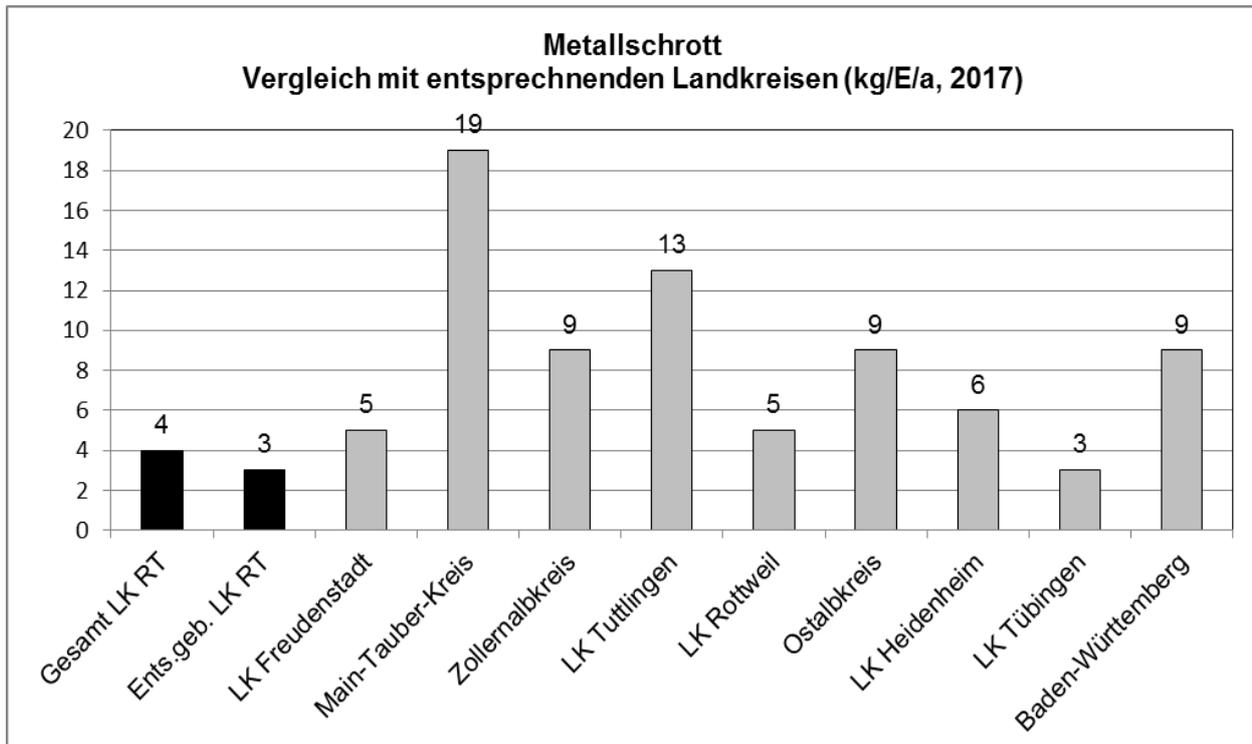
Herangezogen wurden Landkreise, die (mit Ausnahme des Landkreises Tübingen) mit dem Entsorgungsgebiet des Landkreises Reutlingen vergleichbar sind. Da das Umweltministerium Baden-Württemberg die Abfallbilanzen in der Regel im 3. Quartal des Folgejahres veröffentlicht, sind die Abfallmengen vergleichbarer Landkreise für das Jahr 2018 noch nicht bekannt.



Metallschrott

	2016		2017		2018	
		kg/E/a		kg/E/a		kg/E/a
Entsorgungsgebiet Landkreis Reutlingen	289 t	2 kg	340 t	3 kg (+ 18%)	412 t	3 kg (+ 21%)
Stadt Metzingen	233 t	11 kg	240 t	11 kg (+ 3%)	277 t	13 kg (+ 15%)
Stadt Pfullingen	24 t	1 kg	160 t	9 kg (+ 567%)	77 t	4 kg (- 52%)
Stadt Reutlingen	221 t	2 kg	201 t	2 kg (- 9%)	159 t	1 kg (- 21%)
Wertstoffhof ZAV	127 t		137 t	(+ 8%)	134 t	(- 2%)
Gesamt Landkreis Reutlingen	894 t	3 kg	1.078 t	4 kg (+ 21%)	1.059 t	4 kg (- 2%)





Quelle: Landesabfallbilanz 2017, Umweltministerium BW

Herangezogen wurden Landkreise, die (mit Ausnahme des Landkreises Tübingen) mit dem Entsorgungsgebiet des Landkreises Reutlingen vergleichbar sind. Da das Umweltministerium Baden-Württemberg die Abfallbilanzen in der Regel im 3. Quartal des Folgejahres veröffentlicht, sind die Abfallmengen vergleichbarer Landkreise für das Jahr 2018 noch nicht bekannt.



Elektro-Altgeräte	2016		2017			2018		
		kg/E/a		kg/E/a		kg/E/a		kg/E/a
Haushaltsgroßgeräte (Gruppe 1)	147 t	1,1 kg	129 t	1,0 kg	(- 12%)	115 t	0,9 kg	(- 11%)
Kühlgeräte, ölfüllte Radiatoren (Gruppe 2)	107 t	0,8 kg	121 t	0,9 kg	(+ 13%)	108 t	0,8 kg	(- 11%)
Bildschirme, Monitore, TV-Geräte (Gruppe 3)	134 t	1,0 kg	135 t	1,0 kg	(+ 0%)	115 t	0,9 kg	(- 15%)
Gasentladungslampen (Gruppe 4)	1 t	0,0 kg	1 t	0,0 kg	(+ 25%)	1 t	0,0 kg	(- 21%)
Haushaltskleingeräte, IuK u.a. (Gruppe 5)	173 t	1,4 kg	157 t	1,2 kg	(- 9%)	106 t	0,8 kg	(- 33%)
Photovoltaikmodule (Gruppe 6)								
Entsorgungsgebiet Landkreis Reutlingen	562 t	4,4 kg	544 t	4,2 kg	(- 3%)	445 t	3,4 kg	(- 18%)
Stadt Metzingen	255 t	11,8 kg	268 t	12,3 kg	(+ 5%)	344 t	15,7 kg	(+ 28%)
Stadt Pfullingen	27 t	1,5 kg	27 t	1,5 kg	(+ 2%)	37 t	2,0 kg	(+ 36%)
Stadt Reutlingen	540 t	4,7 kg	480 t	4,2 kg	(- 11%)	366 t	3,2 kg	(- 24%)
Wertstoffhof ZAV	306 t		327 t		(+ 7%)	351 t		(+ 7%)
Gesamt Landkreis Reutlingen	1.690 t	6,0 kg	1.646 t	5,8 kg	(- 3%)	1.542 t	5,4 kg	(- 6%)

Gruppe 1) z. B. Waschmaschine, Herd, Spülmaschine, Mikrowelle ("Weiße Ware")

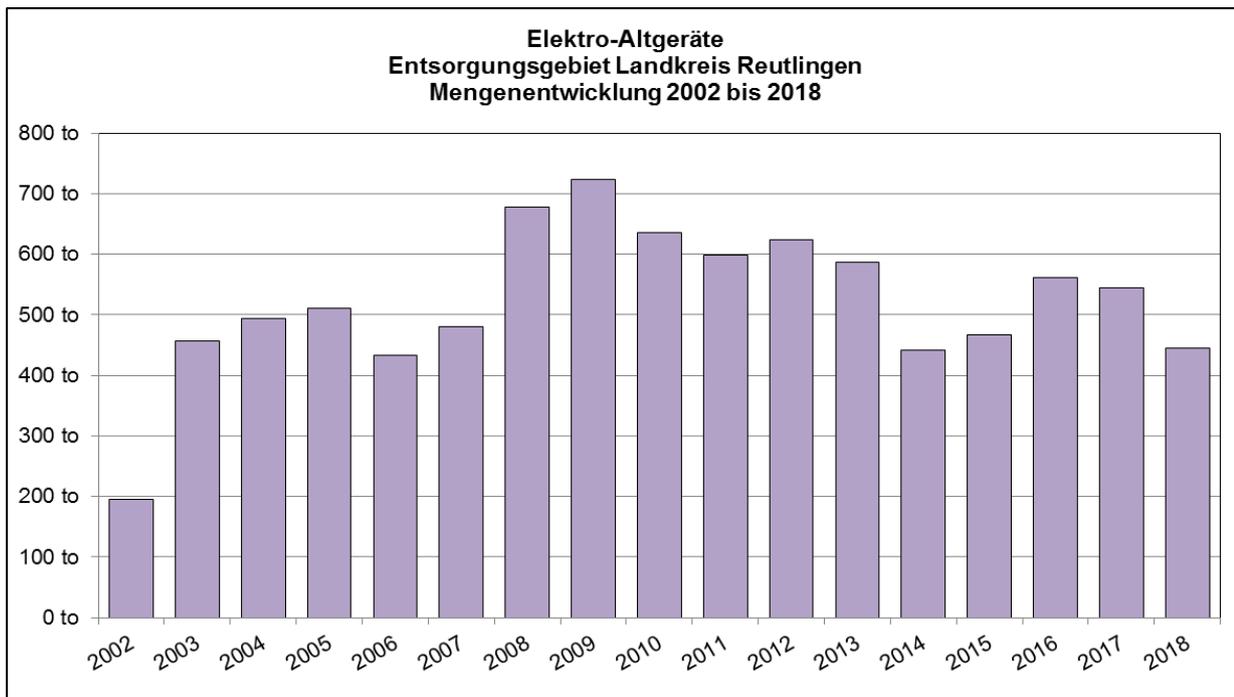
Gruppe 2) z. B. Kühlschrank, Tiefkühltruhe, Radiator

Gruppe 3) z. B. Fernseher, Computerbildschirm

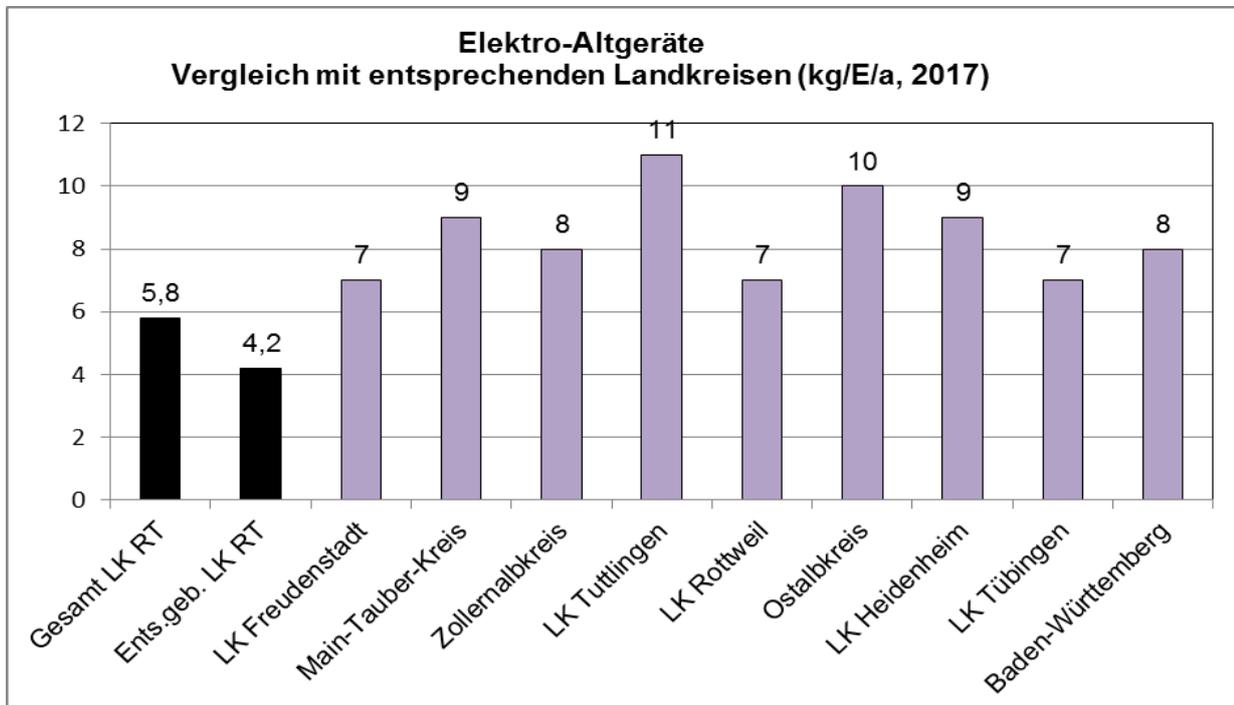
Gruppe 4) z. B. Leuchtstoffröhre, Energiesparlampe

Gruppe 5) z. B. Eierkocher, Waage, Bügeleisen, Bohrmaschine, Batterieladegerät, Computer, Stereoanlage, DVD Player

Gruppe 6) z. B. Photovoltaikmodule

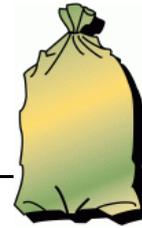


Elektro-Altgeräte werden im Entsorgungsgebiet des Landkreises Reutlingen seit 01.07.2002 gemeinsam über Sperrmüll und das Problemstoffmobil gesammelt.



Quelle: Landesabfallbilanz 2017, Umweltministerium BW

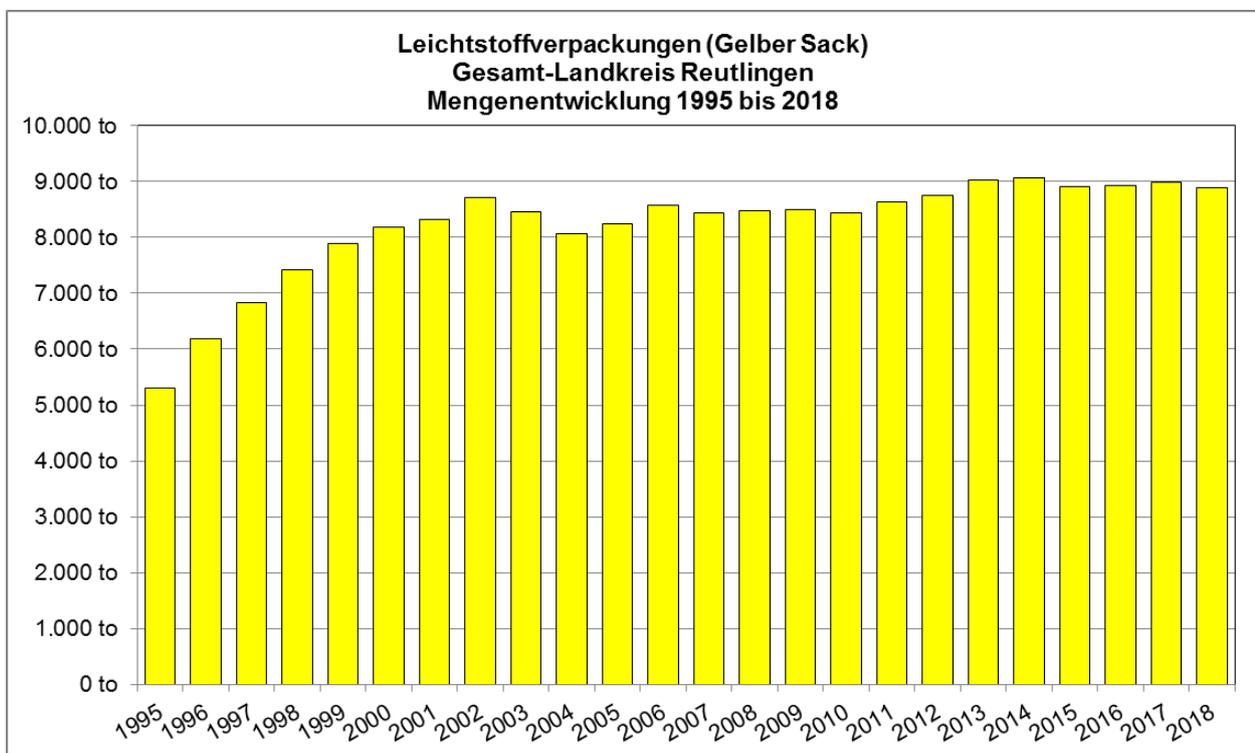
Herangezogen wurden Landkreise, die (mit Ausnahme des Landkreises Tübingen) mit dem Entsorgungsgebiet des Landkreises Reutlingen vergleichbar sind. Da das Umweltministerium Baden-Württemberg die Abfallbilanzen in der Regel im 3. Quartal des Folgejahres veröffentlicht, sind die Abfallmengen vergleichbarer Landkreise für das Jahr 2018 noch nicht bekannt.

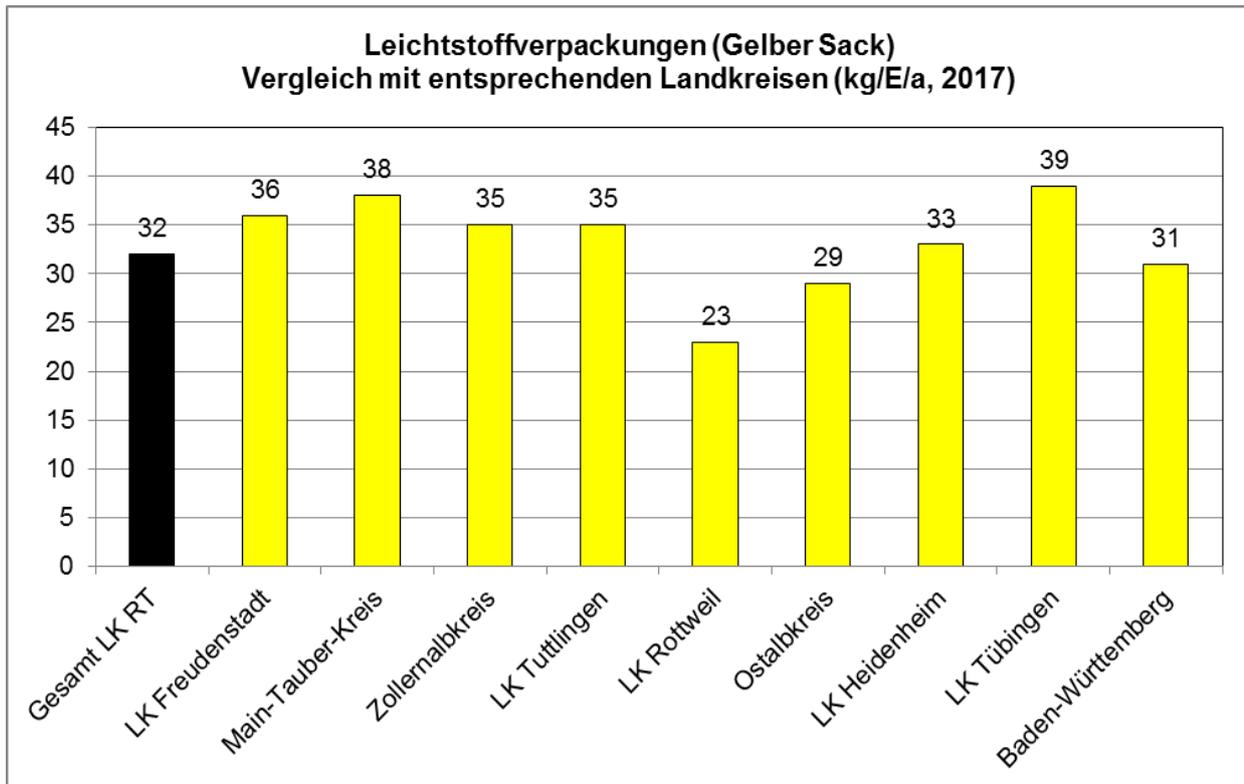


3.5 Wertstoffe der Dualen Systeme

Leichtstoffverpackungen (Gelber Sack)						
	2016		2017		2018	
		kg/E/a		kg/E/a		kg/E/a
Gesamt Landkreis Reutlingen	8.936 t	32 kg	8.980 t	32 kg (+ 0%)	8.883 t	31 kg (- 1%)

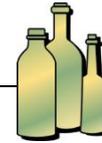
Die Auftragnehmer der Dualen Systeme führen keine getrennte Statistik mehr nach den Entsorgungsgebieten der Städte und des Landkreises.





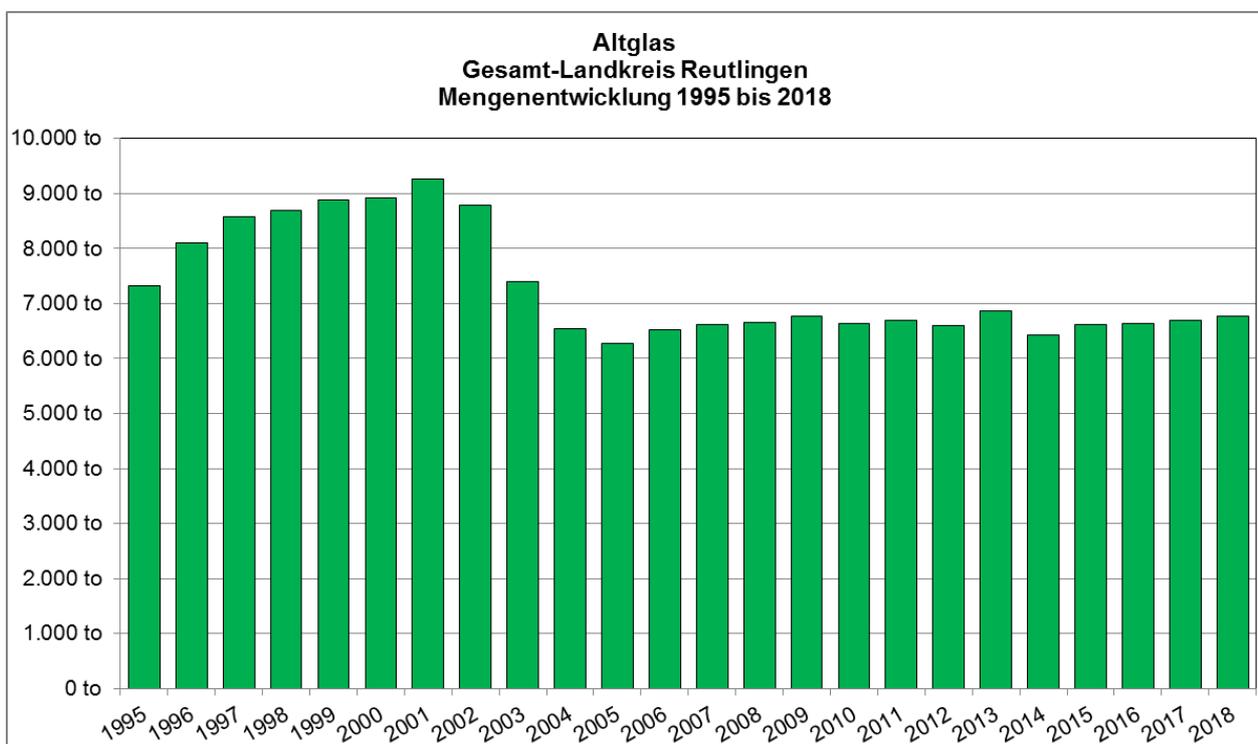
Quelle: Landesabfallbilanz 2017, Umweltministerium BW

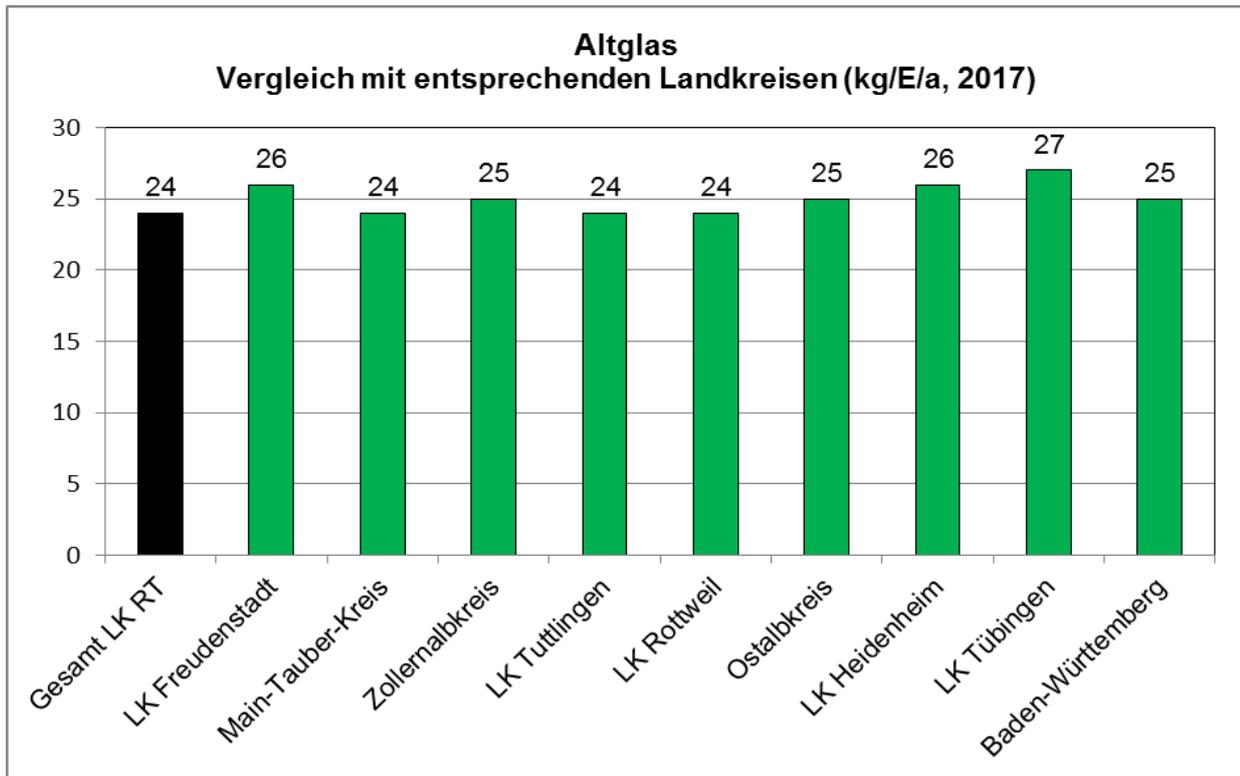
Herangezogen wurden Landkreise, die (mit Ausnahme des Landkreises Tübingen) mit dem Entsorgungsgebiet des Landkreises Reutlingen vergleichbar sind. Da das Umweltministerium Baden-Württemberg die Abfallbilanzen in der Regel im 3. Quartal des Folgejahres veröffentlicht, sind die Abfallmengen vergleichbarer Landkreise für das Jahr 2018 noch nicht bekannt.



Altglas							
	2016		2017			2018	
		kg/E/a		kg/E/a		kg/E/a	
Gesamt Landkreis Reutlingen	6.643 t	24 kg	6.689 t	24 kg	(+ 0%)	6.777 t	24 kg (+ 1%)

Die Auftragnehmer der Dualen Systeme führen keine getrennte Statistik mehr nach den Entsorgungsgebieten der Städte und des Landkreises.





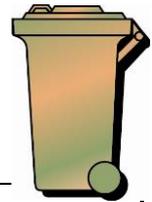
Quelle: Landesabfallbilanz 2017, Umweltministerium BW

Herangezogen wurden Landkreise, die (mit Ausnahme des Landkreises Tübingen) mit dem Entsorgungsgebiet des Landkreises Reutlingen vergleichbar sind. Da das Umweltministerium Baden-Württemberg die Abfallbilanzen in der Regel im 3. Quartal des Folgejahres veröffentlicht, sind die Abfallmengen vergleichbarer Landkreise für das Jahr 2018 noch nicht bekannt.



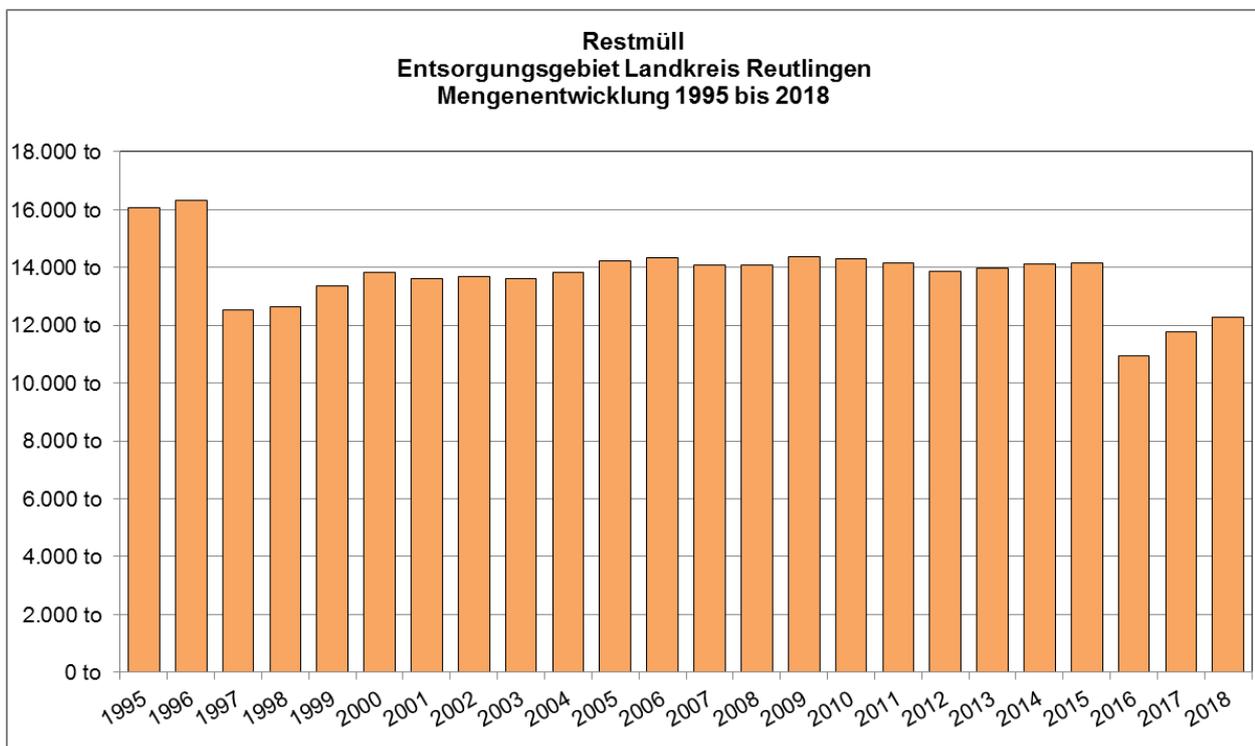
4. Abfälle zur Beseitigung

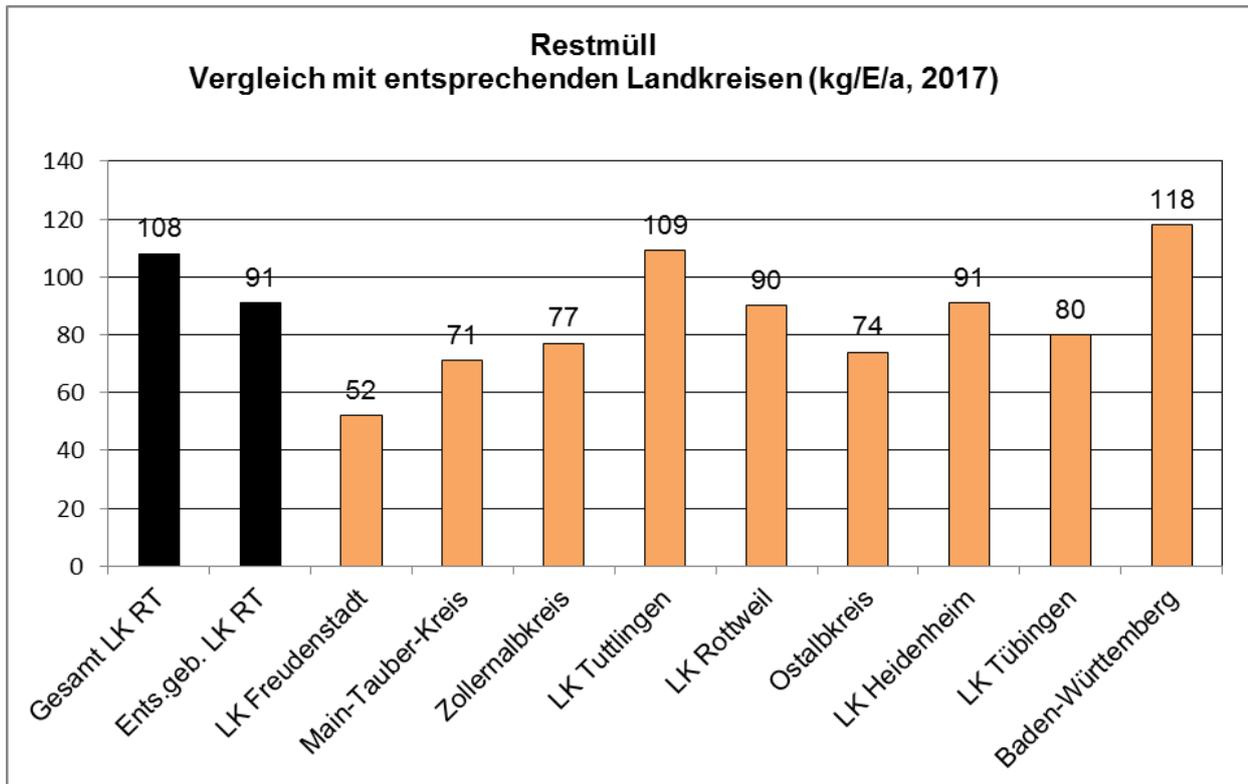
4.1 Restmüll



Restmüll							
	2016		2017			2018	
		kg/E/a		kg/E/a		kg/E/a	
Entsorgungsgebiet Landkreis Reutlingen	10.950 t	85 kg	11.786 t	91 kg	(+ 8%)	12.279 t	94 kg (+ 4%)
Stadt Metzingen	3.046 t	141 kg	2.956 t	136 kg	(- 3%)	2.903 t	132 kg (- 2%)
Stadt Pfullingen	2.432 t	134 kg	2.441 t	133 kg	(+ 0%)	2.746 t	148 kg (+ 12%)
Stadt Reutlingen	14.179 t	124 kg	12.907 t	112 kg	(- 9%)	14.331 t	124 kg (+ 11%)
Wertstoffhof ZAV *	1.038 t		780 t		(- 25%)	1.226 t	(+ 57%)
Gesamt Landkreis Reutlingen	31.645 t	112 kg	30.870 t	108 kg	(- 2%)	33.485 t	117 kg (+ 8%)

* Selbst-Anlieferungen beim Wertstoffhof RT-Schinderteich und Entsorgungszentrum Dußlingen (inkl. Rest-Sperrmüll)





Quelle: Landesabfallbilanz 2017, Umweltministerium BW

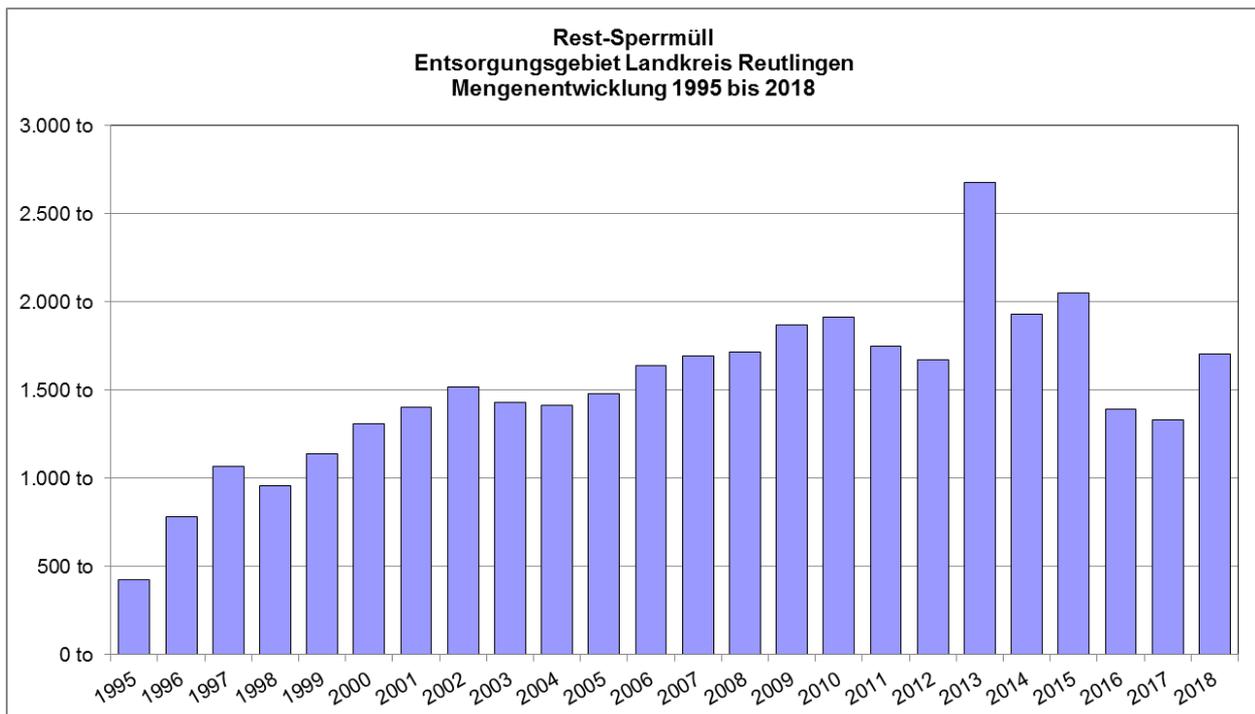
Herangezogen wurden Landkreise, die (mit Ausnahme des Landkreises Tübingen) mit dem Entsorgungsgebiet des Landkreises Reutlingen vergleichbar sind. Da das Umweltministerium Baden-Württemberg die Abfallbilanzen in der Regel im 3. Quartal des Folgejahres veröffentlicht, sind die Abfallmengen vergleichbarer Landkreise für das Jahr 2018 noch nicht bekannt.

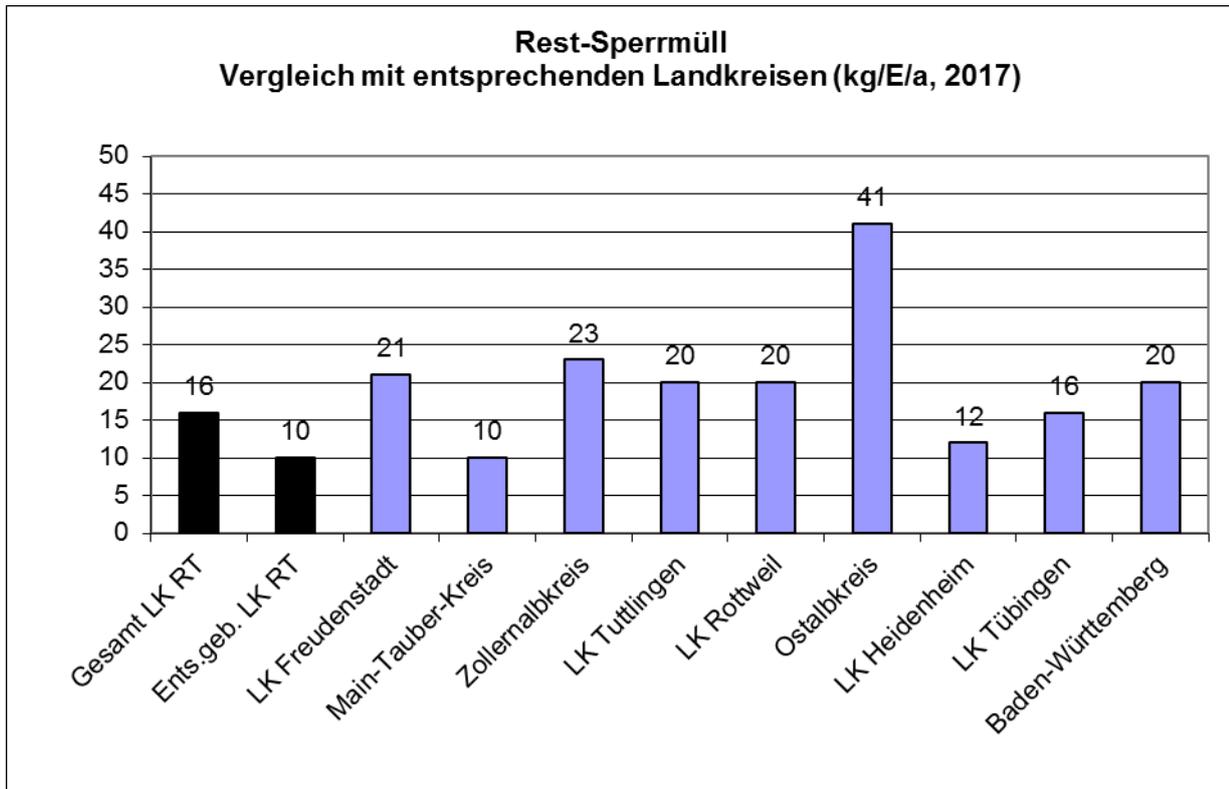


4.2 Rest-Sperrmüll



Rest-Sperrmüll		2016		2017		2018	
		t	kg/E/a	t	kg/E/a	t	kg/E/a
Entsorgungsgebiet Landkreis Reutlingen		1.391 t	11 kg	1.329 t	10 kg (- 4%)	1.705 t	13 kg (+ 28%)
Stadt Metzingen		831 t	38 kg	832 t	38 kg (+ 0%)	1.065 t	49 kg (+ 28%)
Stadt Pfullingen		230 t	13 kg	249 t	14 kg (+ 8%)	265 t	14 kg (+ 6%)
Stadt Reutlingen		2.170 t	19 kg	2.139 t	19 kg (- 1%)	1.954 t	17 kg (- 9%)
Gesamt Landkreis Reutlingen		4.622 t	16 kg	4.549 t	16 kg (- 2%)	4.989 t	17 kg (+ 10%)





Quelle: Landesabfallbilanz 2017, Umweltministerium BW

Herangezogen wurden Landkreise, die (mit Ausnahme des Landkreises Tübingen) mit dem Entsorgungsgebiet des Landkreises Reutlingen vergleichbar sind. Da das Umweltministerium Baden-Württemberg die Abfallbilanzen in der Regel im 3. Quartal des Folgejahres veröffentlicht, sind die Abfallmengen vergleichbarer Landkreise für das Jahr 2018 noch nicht bekannt.



4.3 Deponierung Zweckverband Abfallverwertung Reutlingen/Tübingen (ZAV)



Abfälle zur Deponierung ZAV - Gesamt-Landkreis Reutlingen			
	2016	2017	2018
Bauschutt zur Verwertung *		59 t	16 t (-73%)
Asbesthaltige Abfälle ¹⁾	2 t	2 t (+ 20%)	4 t (+ 98%)
Mineralfaserabfälle ²⁾	447 t	141 t (- 68%)	190 t (+ 34%)
Mineralische inerte Gewerbeabfälle ³⁾	3 t	4 t (+ 21%)	20 t (+ 456%)

1) z. B. Eternitplatten, Pflanzkästen

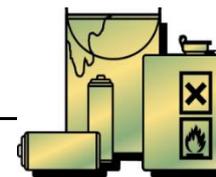
2) z. B. Glaswolle als Dämmmaterial

3) z. B. belasteter Boden, Schlammrückstände aus der Abwasserreinigung

* in 2017 neu



4.4 Problemstoffe



Problemstoffmobil			
Fraktionen	2016	2017	2018
Pflanzen-/Schädlingsbek.-/Holzschutzmittel	1.082 kg	1.591 kg (+ 47%)	1.277 kg (- 20%)
Altfarben, Altlacke *	7.481 kg	9.647 kg (+ 29%)	9.145 kg (- 5%)
Lösemittel *	3.837 kg	5.691 kg (+ 48%)	4.471 kg (- 21%)
Säuren und Laugen	747 kg	1.198 kg (+ 60%)	1.201 kg (+ 0%)
Altmedikamente	927 kg	1.094 kg (+ 18%)	1.032 kg (- 6%)
Autobatterien *	2.677 kg	4.124 kg (+ 54%)	3.441 kg (- 17%)
Kleinbatterien *	3.868 kg	4.184 kg (+ 8%)	4.112 kg (- 2%)
Haushaltschemikalien	219 kg	311 kg (+ 42%)	212 kg (- 32%)
Ölverunreinigte Bindemittel	2.486 kg	2.782 kg (+ 12%)	2.174 kg (- 22%)
sonstige Problemstoffe ¹⁾	2.865 kg	3.496 kg (+ 22%)	3.244 kg (- 7%)
Summe Problemstoffe	26.189 kg	34.118 kg (+ 30%)	30.309 kg (- 11%)
Elektrokleingeräte (bis zu 30 cm Kantenlänge) ²⁾ *	12.735 kg	14.480 kg (+ 14%)	11.971 kg (- 17%)
Leuchtstoffröhren *	1.065 kg	1.340 kg (+ 26%)	1.059 kg (- 21%)
Korke *	202 kg	241 kg (+ 19%)	212 kg (- 12%)
Summe Sammlung Problemstoffmobil	40.191 kg	50.179 kg (+ 25%)	43.551 kg (- 13%)
Kilogramm pro Einwohner	0,31 kg/E	0,39 kg/E (+ 26%)	0,34 kg/E (- 13%)
Anlieferer	4.396	5.919 (+ 35%)	6.229 (+ 5%)

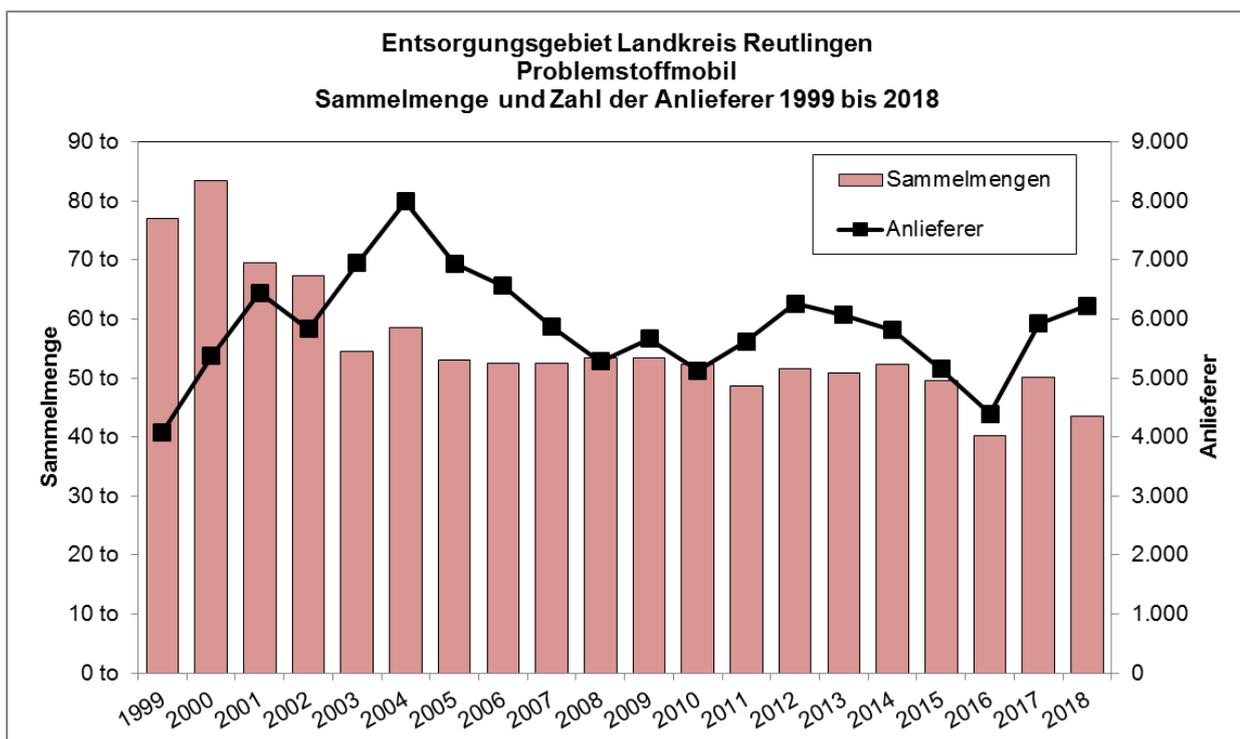
1) Spraydosen*, Feuerlöscher*, Kondensatoren, Peroxide, Quecksilber*, Reinigungsmittel

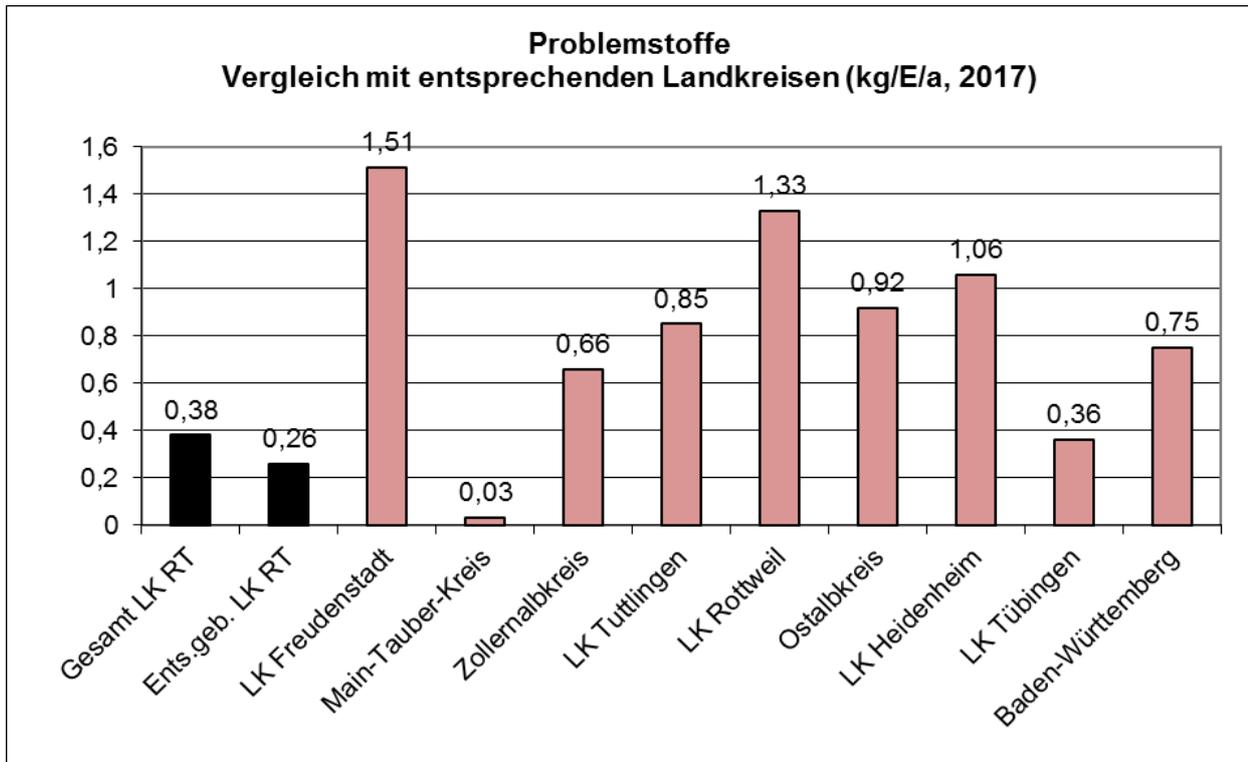
2) z. B. Eierkocher, Waage, Bügeleisen, Bohrmaschine, Batterieladegerät

* stofflich verwertet, alle anderen Problemstoffe wurden als Sonderabfall (thermisch) beseitigt



Problemstoffe						
	2016		2017		2018	
		kg/E/a		kg/E/a		kg/E/a
Entsorgungsgebiet Landkreis Reutlingen	26.189 kg	0,20 kg	34.118 kg	0,26 kg (+ 30%)	30.309 kg	0,23 kg (- 11%)
Stadt Metzingen	15.219 kg	0,70 kg	18.635 kg	0,86 kg (+ 22%)	23.268 kg	1,06 kg (+ 25%)
Stadt Pfullingen	2.782 kg	0,15 kg	4.107 kg	0,22 kg (+ 48%)	4.146 kg	0,22 kg (+ 1%)
Stadt Reutlingen	21.652 kg	0,19 kg	28.487 kg	0,25 kg (+ 32%)	21.355 kg	0,18 kg (- 25%)
Wertstoffhof ZAV	22.565 kg		22.782 kg	(+ 1%)	22.690 kg	(- 0%)
Gesamt Landkreis Reutlingen	88.407 kg	0,31 kg	108.129 kg	0,38 kg (+ 22%)	101.768 kg	0,36 kg (- 6%)





Quelle: Landesabfallbilanz 2017, Umweltministerium BW

Herangezogen wurden Landkreise, die (mit Ausnahme des Landkreises Tübingen) mit dem Entsorgungsgebiet des Landkreises Reutlingen vergleichbar sind. Da das Umweltministerium Baden-Württemberg die Abfallbilanzen in der Regel im 3. Quartal des Folgejahres veröffentlicht, sind die Abfallmengen vergleichbarer Landkreise für das Jahr 2018 noch nicht bekannt.

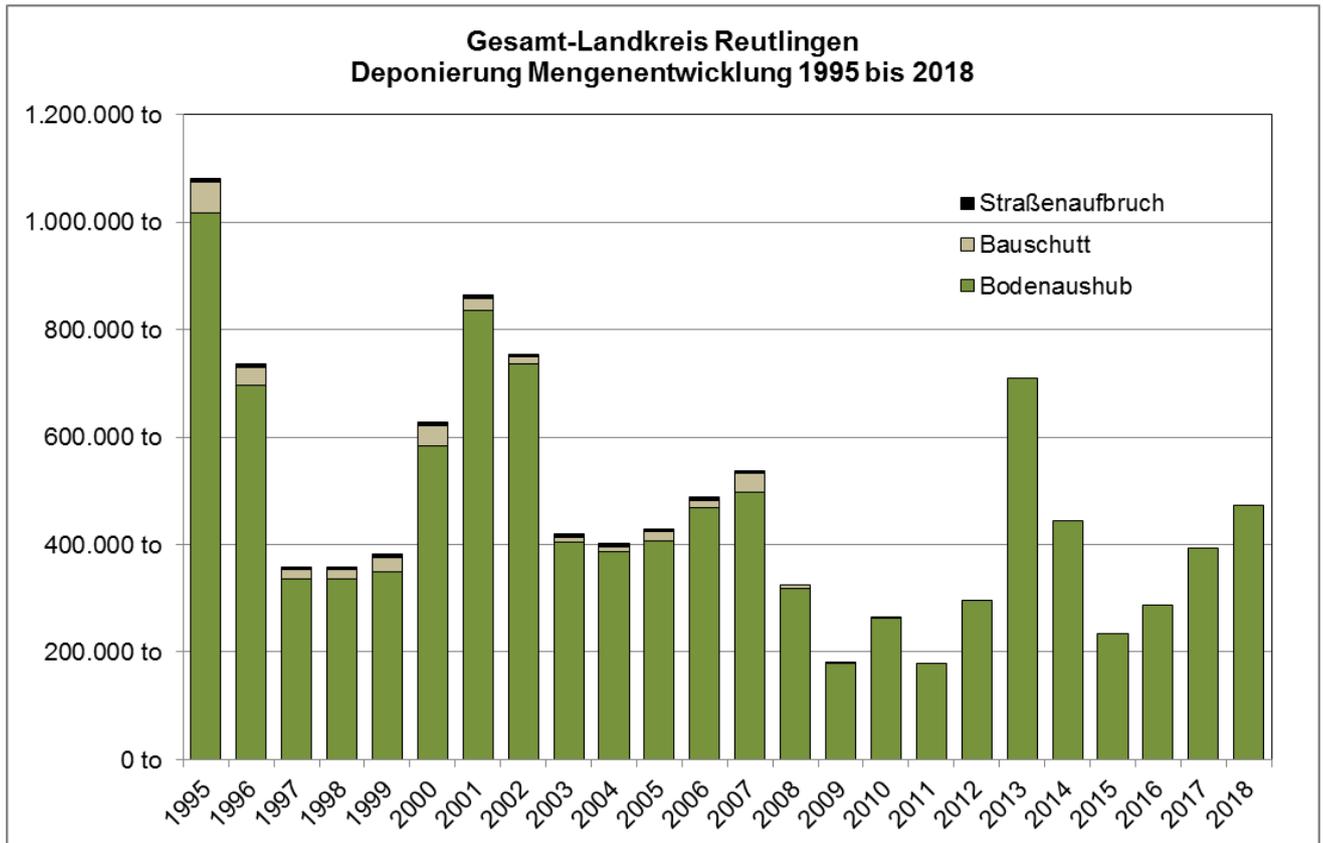


4.5 Baumassen



Deponierung und Verwertung von Bodenaushub und Bauschutt auf Deponien 2018								
Gemeinde	Deponie	Deponie- rung Bodenaus- hub Tonnen	Verwertung			Einbauvolu- men Kubikmeter	Restvolu- men zum 31.12.2018 Kubikme- ter	Laufzeit
			Bodenaushub für Rekultivierung Tonnen	Bauschutt für Rekultivie- rung Tonnen	Straßen- aufbruch für Rekultivie- rung Tonnen			
Bad Urach-Sirchingen	Hörnle	1.305				687	54.123	2070
Bad Urach-Wittlingen	Dicke Teil	7.524				3.960	146.518	2057
Engstingen-Kohlstetten	Rauhberg	695				389	14.218	2048
Eningen u.A.	Eichberg	88.695				52.174	106.898	2020
Eningen u.A.	Renkenberg	225.000				132.353	157.413	2023
Gomadingen	Wolfstal	6.404				3.522	72.166	2024
Hayingen	Vorderes Bergholz	3.672	100			2.096	105.572	2066
Hohenstein-Bernloch	Auchtert	6.554				3.641	62.881	2038
Mehrstetten	Hundstal	3.429		417		2.144	13.351	2027
Münsingen	Kohl	54.617				30.343	347.444	2041
Münsingen-Dottingen	Maierrain						0	stillgelegt
Pfronstetten	Kohlthal	6.933				4.078	82.668	2020
Pliezhausen-Rübgarten	Hau	14				8	9.071	2066
Römerstein-Böhringen	Steinbruch		1.302				10.000	2030
St. Johann-Lonsingen	Wannenbau						8.878	ruht
St. Johann-Württingen	Schelmen	4.833				2.740	-865	2018
Trochtelfingen	Ziegelhülle	11.124				6.180	51.756	2023
Walddorfhäslach	Deisenmartin						0	stillgelegt
Zwiefalten	Hinter der Lehr	19.709		263		12.811	16.958	2020
Entsorgungsgebiet Landkreis Reutlingen		440.508	1402	680	0	257.126	1.259.050	
Pfullingen	Selchental	32.635				18.130	484.572	2038
Reutlingen	Saurer Spitz	263	3.000			1.812	796.188	2023
Reutlingen	Schinderteich							in Still- legungs- phase
Gesamter Landkreis Reutlingen		473.406	4.402	680	0	277.068	2.539.810	

Bei einzelnen Deponien wurden nach Angaben der Städte und Gemeinden die Laufzeiten geändert.



Einen Landkreis-Vergleich der deponierten Baumassen veröffentlicht das Statistische Landesamt nicht.